

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1914**

99 (28.2.1914) Abendausgabe / 2. Blatt

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden.

Anabhängige und am meisten gelesene Tageszeitung in Karlsruhe.

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“ mit Illustrationen, wöchentlich 1 Nummer „Nah und Fern“ für Wanderung und Reise, Spiel und Sport, monatlich 2 Nummern „Courier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- und 1 Winter-Jahrplanbuch und 1 illustrierter Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 16 bis 40 Seiten. Weitauß größte Abonnentenzahl von allen in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von Ferd. Ziegler & Co. Heidelberg. Verantwortlich für allgemeine Politik und Feuilleton: Anton Rudolph, für badische Politik und den obigen Teil: H. Frhr. v. Seckendorf, für Chronik und Lokales: Rich. Volderauer u. für den Anzeigenteil: A. Rinderspacher, sämtl. in Karlsruhe. B. Berliner Bureau: Berlin W. 10.

Gesamt-Auflage: 37000 Exempl.

Je 2 mal wochentags, gedruckt auf drei Zwillings-Rotationsmaschinen neuesten Systems, in Karlsruhe und nächster Umgebung allein über 22000 Abonnenten.

Nr. 99. 2. Blatt.

Telefon: Expedition Nr. 86.

Karlsruhe, Samstag den 28. Februar 1914.

Telefon: Redaktion Nr. 309

30. Jahrgang.

Eine „Kaiserin der Ägäischen Inseln“.

Von Dr. Stephan Kefule von Stradonitz.

Unber. Nachdr. verb.

Das endgültige Schicksal der Ägäischen Inseln steht immer noch nicht fest. Da mag daran erinnert werden, daß es in England eine Dame gibt, die darauf Ansprüche erhebt und tatsächlich auch geltend gemacht hat, auf Grund ihrer Abstammung, die „Kaiserin der Ägäischen Inseln“ zu sein, und für ihre Söhne infolge dessen auch ein „Thronfolgerrecht“ auf dieses, etwa durch die Großmächte wieder und neu zu begründende, Kaiserthum angemeldet hat. Diese Dame ist die Witwe eines großbritannischen Artillerie-Obersten, namens Edmund Hill Wicham, heißt Eugenia mit Vornamen und scheint eine geborene „de Cristoforo“ zu sein. Auf Grund irgend eines genealogischen Zusammenhanges mit den Herzögen von Bouillon fügt sie ihrem Geburtsnamen gewöhnlich ein „de Bouillon“ hinzu und bezeichnet sich selbst also als eine geborene „de Cristoforo de Bouillon“.

Die Dame unterzeichnet übrigens nie anders als mit ihrem bloßen Vornamen, also in der Weise richtiger Souveräne und schreibt ihm dann auch immer mit griechischen Buchstaben. Sie behauptet, auf Grund ihrer Abstammung die alleinige Erbin aller Rechte der berühmten Geschlechter Nikephoros, Komnenos, Palaeologos, Gattilusio und Gualfianini zu sein. Ihre Söhne führen in englischer Sitte den Geschlechtsnamen der Mutter am Schluß ihrer Vornamenreihe, ebenfalls als Vornamen. Diese Herren Wicham, Thronprätendenten auf das „Kaiserthum der Ägäischen Inseln“, sind Edmund Theodor Eugen de Cristoforo de Bouillon Wicham, geb. 1874, Montagu Hill Clephane, geb. 1878, Douglas Konstantin geb. 1880, und Clyde, geb. 1884. Einer von ihnen ist unkluglich verstorben, ohne daß im Augenblicke festzustellen war, welcher der vier es ist. Die drei Verbliebenen sind Offiziere Sr. Majestät Königs Georgs V. und es ist ein wahres Glück, daß wir im 20. Jahrhundert leben, und nicht im 17. oder 18., wo die Leiter jeder Großmacht Europas jederzeit einen „Byzantinischen Thronprätendenten“ sozusagen im Portefeuille zu haben pflegten, um ihn, bei orientalischen Vermählungen, nach Bedarf vorweisen zu können, sonst würden die drei vorgenannten Herren Wicham womöglich noch zu einem derartigen Hilfsmittel der großbritannischen Staatskunst geworden sein. Der Vater der „Prinzessin Eugenia“ (Mrs. Wicham) nannte sich: „Prinz Theodor Nikephoros Komnenos Palaeologos“ und wurde im Jahre 1863 unter den Kandidaten für den griechischen Thron genannt.

Ich bin selbstverständlich nicht in der Lage, die genealogischen Verhältnisse dieser Prinzessin nachzuprüfen, und möchte bei dieser Gelegenheit nur einmal aussprechen, daß die besten „papierernen Ansprüche“ auf irgend etwas „Byzantinisches“ mit heutzutage, wenn überhaupt, das Kaiserhaus Habsburg-Lothringern zu haben scheint. Das hängt so zusammen. Eudokia, Tochter des Kaisers Theodor II. Laslatis († 1258), heiratete den Grafen Wilhelm Peter I. von Tenda und Bentimiglia, der um 1285 starb. Seitdem führen die Grafen von Tenda und Bentimiglia den Namen Laslatis. Aus diesem Geschlechte heiratete Anna Laslatis, Erbin von Tenda und Bentimiglia, im Jahre 1498 den Grafen Renato von Savoyen. Beider Enkelin war Henrika von Savoyen, Erbin von Tenda, und diese Henrika ist die eine der Urgroßmütter der berühmten Eleonore von Mantua, die des Kaisers Ferdinand III. Gemahlin wurde. Alle (theoretischen) Erbrechte dieser Eleonore von Mantua vereinigten sich später auf dem Haupte des Herzogs Franz von Lothringen, des Gemahls der Maria Theresia, des nachmaligen Kaisers Franz I., von dem ab sich jeder Leser das Weitere selbst ableiten kann.

Sicherem Vernehmen nach hat die arme Prinzessin alias „Kaiserin“ Eugenia übrigens bei keinem der Kabinette Gehör gefunden, nicht einmal inbezug auf eine „Abfindungssumme“, an der sie sich wohl genügen lassen würde. Ihre Eingaben wurden einfach „zu den Akten“ geschrieben!

Tagung des Jungdeutschlandbundes.

Stuttgart, 28. Febr. Die erste öffentliche Tagung des Jungdeutschlandbundes wird in diesem Jahre auf Einladung des Landesauschusses Württemberg in Stuttgart in der Zeit vom 21. bis 24. Mai stattfinden.

Der Sternenhimmel im März.

Den Meridian von Karlsruhe überschreiten am 1. März die Sterne:

Aldebaran im Stier um 6 Uhr 23 Min. in 57,4 Grad Höhe, Capella im Fuhrmann um 7 Uhr 2 Min. in 86,9 Grad Höhe, Beteigeuze im Orion um 7 Uhr 42 Min. in 48,4 Grad Höhe, Sirius im Großen Hund um 8 Uhr 33 Min. in 24,4 Grad Höhe, Procyon im Kleinen Hund um 9 Uhr 26 Min. in 46,5 Grad Höhe, Pollux in den Zwillingen um 9 Uhr 31 Min. in 69,2 Grad Höhe, Alpherat in der Wasserschlange um 11 Uhr 14 Min. in 32,7 Grad Höhe, Regulus im Großen Löwen um 11 Uhr 54 Min. in 53,4 Grad Höhe.

Jeden folgenden Tag findet der Durchgang 4 Minuten früher statt. Für die Orientierung nehmen wir bei den folgenden Angaben die Zeit des Meridianüberganges von Pollux an, dem in einem 3,8 Grad höheren Stande Capor 11 Minuten vorausgegangen ist. Westlich von ihm glänzt mit seinem auffallenden roten Richte Mars, der im letzten Monat kaum merklich seine Stellung änderte, im März aber seine seit dem 13. Februar wieder rechtsläufige Bewegung, auf Pollux gerichtete Bewegung stetig beschleunigt und bis zum 1. April 10 Bogengrade zurücklegt. Der Planet ist den ganzen Monat bis zwei Stunden vor Sonnenaufgang zu beobachten. Saturn dagegen, der zu der angegebenen Zeit am 1. März bei dem Sterne Aldebaran schon im West-Süd-Westen steht, ist nur noch bis gegen 2 Uhr nachts im Ende des Monats nur noch bis gegen Mitternacht zu beobachten. Seine Stellung verliert sich in diesem Monat bei rechtsläufiger Bewegung um 1,9 Grad. Als Abendstern ist er bis gegen Ende Mai zu beobachten. Der südwestliche Himmelsquadrant mit dem Fuhrmann, den Zwillingen, dem Stier dem Orion, dem Kleinen und dem Großen Hunde, ist jetzt am reichsten an hellen Sternen.

Im südöstlichen Quadranten steht auf der Höhe des Großen Löwen, westlich von ihm und nahe dem Meridiane, der Krebs, in dem der mit dem Namen Präsepe bezeichnete Sternhaufen bemerkenswert ist. Südlich vom Krebs erstreckt sich das Sternbild der Wasserschlange und im Südosten ist die den Becher bildenden Sternengruppe über den Horizont gestiegen.

Den nordöstlichen Quadranten nehmen der Große und der Kleine Bär sowie der zwischen ihnen weit ausgedehnte Drache ein. Im Nordosten ist der helle Arktur im Bootes aufgegangen. Zwischen ihm und dem Sterntrapez des Großen Bären leuchtet der hellste Stern der Jagdhunde und zwischen diesem und dem östlichsten Sterne des Großen Löwen, Denebola, befindet sich der als Hauptstern der Berenike bezeichnete Sternhaufen.

Im nordwestlichen Himmelsquadranten schließlich sehen wir den Perseus, den Widder, die fast lotrecht auf dem Horizont stehende Linde der Andromeda-Sterne, das große W der Cassiopeia und nahe am Meridiane, parallel zu ihm, den Cepheus.

Merkur ist in den Fischen und im Wassermann bis zum 23. März rechtsläufig. Am 10. März befindet er sich in unterer Konjunktion (Stellung Erde-Merkur-Sonne); er wird Morgenstern, bleibt aber wegen seiner Sonnennähe unsichtbar. In günstige Stellung kommt er erst wieder als Abendstern im Juni ds. Jrs. Auch Venus, die schon seit dem 11. Februar Abendstern geworden ist, bleibt anfangs der Sonne noch zu nahe. Zu Anfang des Monats geht sie 20 Minuten, zu Ende des Monats 1 Stunde nach der Sonne unter. Mars und Saturn haben wir schon erwähnt. Letzterer steht am 2. März 90 Grad von der Sonne entfernt; das ist die Quadrantur, der übrigens keinerlei besondere astronomische Bedeutung zukommt, sondern die in früheren Zeiten lediglich zu astrologischen Zwecken mißbraucht wurde, wie ferner der Trigonalstein (120 Grad) und der Septilstein (60 Grad). Am Morgenhimmel ist jetzt Jupiter wieder sichtbar geworden, der am 4. März mit Uranus in Konjunktion steht; die Entfernung beider voneinander beträgt dann nur 9 Bogenminuten, also etwa ein Drittel des Monddurchmessers. Der Besitzer eines guten Feldstechers oder eines kleineren astronomischen Fernrohrs möge es versuchen, Uranus am 4. März morgens vor Sonnenaufgang, falls der Himmel klar ist, aufzufinden; er steht nördlich von Jupiter. Der nur mit einem größeren Fernrohr sichtbare Neptun befindet sich südwestlich von Pollux.

Die Sonne tritt am 21. März vom Zeichen der Fische (Sternbild des Wassermanns) in das Zeichen des Widders (Sternbild der Fische). Die Meridianhöhe der Sonne ist dann der Äquatorhöhe im Meridiane

gleich, also für Karlsruhe 41 Grad, und der Tag und die Nacht haben die gleiche Länge von 12 Stunden. Die Sonne geht jedoch nicht etwa um 6 Uhr morgens auf, auch nicht 6 Uhr abends unter, was seinen Grund darin hat, daß mit dem Gange unserer Uhr, der nicht anders als gleichmäßig sein kann, der scheinbare Lauf der Sonne nicht übereinstimmt; denn der scheinbare Lauf der Sonne ist ungleichmäßig entsprechend dem Laufe der Erde um die Sonne, der nicht kreisförmig, sondern elliptisch ist. Am 3. Januar befand sich die Erde in der Sonnennähe (147 Millionen Km.), in der sie sich am schnellsten bewegte, am 2. Juli wird sie sich in der Sonnennähe (152 Millionen Km.) befinden, in der sie sich am langsamsten bewegen wird. Bei schnellerer Bewegung der Erde, d. h. bei schnellerem Laufe der Sonne, kann unsere Uhr nicht folgen, sie geht nach; die Sonne erreicht also eher den Meridian, als unsere Uhr 12 Uhr zeigt, oder wenn unsere Uhr 12 zeigt, hat die Sonne den Meridian schon überschritten. Am 21. März beträgt der Unterschied 7 1/2 Minuten, wir müssen also von 12 Uhr 7 1/2 Minuten 6 Stunden zurück- und vorwärts rechnen, um bei 12 Stunden Tageslänge Auf- und Untergang der Sonne zu bestimmen. In diese 7 1/2 Minuten ist im übrigen auch ein Unterschied einbezogen, der sich aus der Neigung der Sonnenbahn gegen den Äquator ergibt. Während der 6 Stunden des Vor- und Nachmittags hat sich weiterhin ein Unterschied von je 1 Minute herausgestellt, weil die Sonne in 24 Stunden immer 4 Minuten früher in den Meridian tritt. Die Sonne geht mithin nicht um 6 Uhr 7 1/2 Minuten auf, sondern um 6 Uhr 6 1/2 Minuten, und sie geht nicht um 6 Uhr 7 1/2 Minuten unter, sondern um 6 Uhr 8 1/2 Minuten. Dazu kommt weiter die Berücksichtigung der Strahlenbrechung, wonach die Sonne schon sichtbar ist, wenn sie noch 35 Bogenminuten unter dem Horizont steht, und erst unsichtbar wird, wenn sie mehr als 35 Bogenminuten unter den Horizont hinabsinkt, und endlich die Zeit, die der halbe Durchmesser braucht, um über den Horizont zu kommen und unter ihn hinabzusinken, weil der Sonnenaufgang von dem Erscheinen des Sonnenrandes an, der Untergang bis zum Verschwinden des Sonnenrandes gerechnet wird.

Die Meridianhöhe der Sonne nimmt von 33,19 Grad am 1. März bis zu 45,31 Grad am 1. April zu und die Tageslänge um 1 Stunde 52 Min. Die Auf- und Untergangszeiten sind für Karlsruhe in mitteleuropäischer Zeit folgende:

Table with 4 columns: Aufgang, Untergang, Tageslänge. Rows for dates from 1. März to 1. April.

Die Phasen des Mondes und seine Stellungen sind folgende: am 5. erstes Viertel im Sternbilde des Stiers, am 12. Vollmond im Sternbilde des Großen Löwen, am 18. letztes Viertel im Sternbilde des Schlangenträgers (an der Grenze von Skorpion und Schütze), am 26. Neumond im Sternbilde der Fische. Seinen höchsten Stand nimmt der Mond am 6., seinen niedrigsten am 18. März ein.

Der Vollmond steht diesmal ganz nahe hinter dem absteigenden Knoten, d. h. hinter dem Punkte, in dem die Mondbahn die Ebene der Erdbahn schneidet; Sonne, Erde und Mond liegen beinahe in derselben Ebene und fast in einer geraden Linie, so daß der Mond in den Schattenkegel der Erde eintritt: es findet eine Totalverfinsternis des Mondes statt. Der Verlauf in der Nacht vom 11. bis zum 12. März ist folgender: erste Berührung des Mondes mit dem Halbschatten der Erde um 2 Uhr 41,6 Min., erste Berührung des Mondes mit dem Kernschatten der Erde um 3 Uhr 42,1 Min., Mitte der Finsternis um 4 Uhr 31,1 Min., Austritt aus dem Kernschatten um 6 Uhr 44,1 Min., Austritt aus dem Halbschatten um 7 Uhr 45,3 Min. Die größte Phase beträgt 0,916 vom Durchmesser der Mondscheibe. Die erste Kernschattenberührung findet an einem Punkte statt, der 88 Grad östlich von dem nördlichsten (zum Polsterne weisenden) Punkte der Mondscheibe liegt, die letzte Berührung 30 Grad westlich von dem nördlichsten Punkte. Das westliche Deutschland sieht auch die zweite Kernschattenberührung, während im mittleren und östlichen Deutschland der Mond vorher untergeht. In Konjunktion tritt der Mond am 5. mit Saturn, am 7. mit Mars, am 22. mit Jupiter.

A. G. Steiler.

Zwei höchst bemerkenswerte Briefe eines Arztes.

Mein Töchterchen litt infolge schnellen Wachstum an Kalkmangel, welcher sich an dessen Konstitution und auch speziell in der weichen und deshalb leicht kariös werdenden Zahnschubstanz bemerkbar machte. Ich gebe dem Kinde nun seit 5 bis 6 Wochen Ihr Biomalz und bin mit dessen Wirkung höchst zufrieden. Das Kind hat schon jetzt sein gesundes,

blühendes Aussehen zurückgewonnen,

der Appetit hat sich gebessert und die seit Jahren bestehende hartnäckige Verstopfung, an welcher es immer, selbst im Sommer bei größerer Bewegung und reichlichem Obstgenuß, zu leiden hatte, ist seit Einnehmen Ihres Biomalzes verschwunden und durch dieses Präparat, im Gegensatz zu vielen ähnlichen Präparaten, die Verdauung normal geregelt worden, was für die allgemeine Gesundheit von größter Bedeutung ist.

Ich kann also Ihr Biomalz nur bestens empfehlen, speziell bei schnell wachsenden Kindern, die denn auch meistens an Zahndefekten leiden, bei der Zahnung und auch bei anhaltender Konstitution (Verstopfung).

Dr. Paul W.



Auf unsere Anfrage, ob wir seine Zuschrift veröffentlichen dürften, erhielten wir folgende Antwort:

In Erwiderung Ihres Geehrten vom 16. d. M. teile ich Ihnen mit, daß ich also wirklich von der ausgezeichneten Wirkung Ihres Biomalzes, welches ich bei meiner Tochter erprobt habe, über Erwarten zufrieden bin. Da dieser Befund vollständig der Wahrheit entspricht, kann ich gegen eine Veröffentlichung desselben nichts haben, ich würde es aber lieber sehen, wenn Sie meinen Namen nicht voll ausschreiben würden.

Dr. Paul W.

Biomalz

Ist nicht nur für Kinder, sondern auch für Erwachsene ein vorzügliches Kräftigungsmittel von feinem Geschmack. Unentbehrlich für Nervöse, Konvaleszenten, Blutarmer, Bleichsüchtige, Lungenleidende, Magentränke usw. Bei Nachahmungen wird gewarnt. Dose 1.- M. und 1.90 M. Kostprobe nebst Broschüre gratis und franco von der Chem. Fabrik Gebr. Vatermann, Telton-Berlin 123.

Bekanntmachung.

Die Schule der Mädchenfürsorge betreffend. Der Badische Frauenverein (Unterabteilung Mädchenfürsorge) hat mit Unterstützung der Stadtgemeinde im 1. Stad des Haujes...

Bekanntmachung.

Die Anhaber der im Monat Juli 1913 unter Nr. 14597 bis mit Nr. 16999 ausgestellten bezw. erneuerten Pfandcheine werden hiermit aufgefordert, ihre Pfänder bis längstens 5. März 1914 auszulösen...

Aukholz-Versteigerung

des Forstamts Durlach. Donnerstags, den 5. März 1. 3., früh 9 Uhr im Schöbels Saal in Durlach. Aus dem Auktionslokal...

Arbeits-Vergebung.

Zum Erweiterungsbau der Werkstätten und Wagenhalle der Badischen Straßenbahn (und nachfolgende Arbeiten zu vergeben: Holzwerkstoffe, Anstreicherarbeiten, etc.)

Stadtwald Ettlingen. Stammholz-Versteigerung.

Die Stadtgemeinde Ettlingen läßt am Mittwoch, den 4. März 1. 3., vormittags 9 Uhr, beginnend, an Ort und Stelle aus dem Stadtwald...

Brennholz-Versteigerungen

des Gr. Hoffort u. Sandamtes Karlsruhe aus Größ. Wildpart Montag, den 2. März, 10 Uhr, beginnend, an Ort und Stelle...

Lieferung von Drahtgeflecht-Einfriedigungen.

Die Lieferung und Aufstellung einer 1,50 m hohen Drahtgeflecht-Einfriedigung von etwa 1160 Lfd. m Länge mit 2 Toren...

Pferde-Versteigerung.

Montag, den 2. März 1914, 3 Uhr nachmittags, werden auf dem Hofe der Schlosskammer in Durlach etwa 20-24 überjährige Dienstpferde...

Grundstücks-Zwangsversteigerung.

Grundstück: Gemartung Malsch Gb.-Nr. 3a - 6 a 79 am Hofreite und Hausgarten im Ortsteil Kömerstraße. Auf der Hofreite steht ein einstöckiges Wohnhaus...

Sand- und Kiesgrube.

Die Stadtgemeinde vergibt die Ausbeute eines größeren Sand- und Kieslagers. Gleisanbahn an die Staatsbahn kann hergestellt werden.

Versteigerung eines Warenlagers en bloc.

Im Auftrag des Konkursverwalters versteigere ich in Freiburg i. Br., Weberstraße 2, am Donnerstag, den 5. März, vormittags 10 Uhr...

Neubau der Unteroffizierskne in Ettlingen.

Es sind folgende Ausführungen und Leistungen zu vergeben: A. Für die Umwehung. B. Für die inneren Einfriedigungen.

Maas, Gerichtsvollzieher in Freiburg i. Br.

Pferdemarkt-Programm der Budapester Haupt- u. Residenzstädtischen Zatterfalle im Jahre 1914. 1) Landes-Pferdemärkte: am 16., 18., 20., 22., 24. August...

Weinmarkt in Offenburg

Dienstag, den 10. März, vormittags 10-12 1/2 Uhr, im Gasthof zu den „Drei Königen“. Neuester günstige Gelegenheit zum Ankauf der berühmten Ortenauer Weiß- und Rotweine.

Wein-Versteigerung von Hauptmann a. D. und Kommerzienrat R. AVENARIUS

Weingutsbesitzer in Gau-Algesheim, Ingelheim und Ockenheim (Rheinhesen) Mittwoch, den 18. März 1914, vormittags 11 1/2 Uhr, im Saale des „Englischen Hofes“ zu Bingen am Rhein.

Ettlingenweiler Stammholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Ettlingenweiler, Amt Ettlingen, läßt am Montag, den 2. März d. 3., in ihrem Niederwald nachverzeichnete Holzarten öffentlich auf dem Platze versteigern:

Bulach. Stammholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Bulach versteigert in ihrem Gemeindewald Distrikt I. Garbi mit Borgriff bis 1. September d. 3. am Samstag, den 7. März, vorm. 10 Uhr beginnend:

Stammholzverkauf.

Die Großh. Rheinbaupostition Offenburg vergibt mit Zwischendlicher Zuschlagsfrist Montag, den 9. März 1914, vormittags 11 Uhr, auf ihrem Geschäftszimmer...

Ich kaufe

fortwährend getragene Gerüstfelder, Wandheime, Gefälle, Dreieck, Uhren, Gold, Silber u. Edelsteinen, Militäraltformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke...

Lichtpausen

fertigt schnell und billig! 1918 S. Thoma Nachf. elektrische Lichtpausen-Ankalt, Kaiser-Allee 29. Telefon 2218.

Der Betrieb der Wirtschaft auf dem Fremersberg

wird auf 6 Jahre, vom 1. April d. 3. ab, vergeben. Die Angebote sind verschlossen, mit der Aufschrift „Fremersberg“ bis spätestens Donnerstag, den 5. März d. 3., vormittags 9 Uhr, an das unterzeichnete Amt zu richten.

Bulach. Stammholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Bulach versteigert in ihrem Gemeindewald Distrikt I. Garbi mit Borgriff bis 1. September d. 3. am Samstag, den 7. März, vorm. 10 Uhr beginnend:

Holzversteigerung.

Die Gemeinde Mörch versteigert aus ihrem Gemeindewald mit Borgriff bis 1. September 1914. Am Dienstag, den 3. März, 129 Fichtenstämme von 1,60 m abwärts, 108 Fichten von 0,85 m abwärts, 5 Karpfentämme von 0,91 m abwärts.

Stammholzverkauf.

Die Großh. Rheinbaupostition Offenburg vergibt mit Zwischendlicher Zuschlagsfrist Montag, den 9. März 1914, vormittags 11 Uhr, auf ihrem Geschäftszimmer...

Ich kaufe

fortwährend getragene Gerüstfelder, Wandheime, Gefälle, Dreieck, Uhren, Gold, Silber u. Edelsteinen, Militäraltformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke...

Lichtpausen

fertigt schnell und billig! 1918 S. Thoma Nachf. elektrische Lichtpausen-Ankalt, Kaiser-Allee 29. Telefon 2218.



Red Star Line. Postdampfer von Antwerpen nach New York und Kanada. Ausfahrt erstellend. Rich. Graebens in Karlsruhe, Kaiserstraße 215.

Sinsheimer Kohlenmarkt-Lotterie. anlässlich des 13. Verbandes-Kohlenmarktes der unterbad. Perdeuzochgenossenschaft 5. März 1914. 240 Gewinne i. W. v. 7100 ./. , darunter 10 Föhlen. Hauptgewinn N 800, 600, 400, 300 oder 80% bar. Los 1 Mk. 11 L. 10 ./. durch 4 Haupt-10,10 verkaufsstellen 501a Carl Gütz, Bankgeschäft, Karlsruhe Helldorferstr. 11/15.

B. Kamphues, Karlsruhe, Kaiserstraße 207. sammelt 16797

Antike Uhren, Antik. Schmuck.

Erste 1908 Karlsruher Leiternfabrik H. Raible. Bismarckstrasse 33, nachfolgt in jeder Größe: Haushaltungs- und Geschäftslaternen, Obstabschn.-Leiter, Schiebelleitern. Messlatzen u. Hölzfl.-Latten in best. Ausfüh.

200 Stunden Licht Element N 1.95. Elektr. Artikel. Prospekt gratis. Alfred Luscher, Dresden-A. 194.

Prima geräucherter Schwarzwälder Landjäger 100 Stück zu 10 Mk. berendet gegen Nachnahme Fr. Bombis, Hornberg, Schwarzwaldbahn, 1829a. Telefon 190.

Zitronen-Aepfel, Karlsrufer, Zitteräpfel, Koch-Aepfel. 10 Pfund 1.20 Mk., sowie Vorrat, verschiedene Sorten. Gb- u. Kochbirnen jeden Mittag von 2 Uhr ab 18748 Sophienstraße 13, Hof.

Gute Wurst billig! Weitzwurst a. Röhren 8fd. 65 ./. Kaiserjäger u. Drehtopf „ 85 ./. Hochwurst, zolhon: Wace „ 95 ./. Salamini „ 95 ./. Verelatun: „ 95 ./. sowie alle geräuchert. Kochwurstsorten zu billigen Preisen berendet beliebige Quantum per Nachnahme. - Ausführliche Preisliste gratis und foto. 1059a.14.3. Greif & Landen, Dortmund 63

Ideale Büste. schöne, volle Körperform durch Nährpulver „Grazioli“. Durchaus unschädlich; in kurzer Zeit geradezu überraschende Erfolge, ärztlichen empfohlen. Garantieschein. Machen Sie einen letzten Versuch; es wird Ihnen nicht leid tun. Kart. 2 M., 3 Kart. 2. Kur erfordert 5 M. Porto extra. Disk. Versand. Apoth. R. Moller Nachf., Berlin 359, Turmstraße 16. 187

Diplomierter Hebamme Frau Bouquet. l. rue du Commerce, Gent nimmt zu jeder Zeit Wöchnerinnen auf. Jeden Tag Sprechstunden. Gute und verschwiegenes Behandl. ung. 144J diskrete Entbindung. Massico Brüssel

Ich kaufe. fortwährend getragene Gerüstfelder, Wandheime, Gefälle, Dreieck, Uhren, Gold, Silber u. Edelsteinen, Militäraltformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke...

Ich kaufe. fortwährend getragene Gerüstfelder, Wandheime, Gefälle, Dreieck, Uhren, Gold, Silber u. Edelsteinen, Militäraltformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke...

Ich kaufe. fortwährend getragene Gerüstfelder, Wandheime, Gefälle, Dreieck, Uhren, Gold, Silber u. Edelsteinen, Militäraltformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke...

Ich kaufe. fortwährend getragene Gerüstfelder, Wandheime, Gefälle, Dreieck, Uhren, Gold, Silber u. Edelsteinen, Militäraltformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke...

Ich kaufe. fortwährend getragene Gerüstfelder, Wandheime, Gefälle, Dreieck, Uhren, Gold, Silber u. Edelsteinen, Militäraltformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke...

**Stellen-Angebote**  
 Stellung 2-5mon. Kurs, als Buchh., Kondakt, Verwalter, Prosp. frei. Dir. Kistner, Leipzig-Li. 140, 1700 Chels such. Beamte hier.

**Kaolmännisch. Verein Kar. spruie**  
 Abteilung f. Stellenvermittlung. Für Bringsale und Mitglieder kostenfrei. Bewerbungsformulare gratis und franco. Stets Bewerber aus den meisten Branchen angemeldet.

**Lebensmittel-Konsumgeschäft**  
 sucht soliden, jungen Mann zur Führung eines Filial-Geschäftes in einem Vororte von Karlsruhe.  
 Offerten mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen u. Nr. 3525 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

**Wir suchen allerorts tüchtige Vertreter**  
 zum Verkauf von Zigarren und Zigaretten gegen hohe Provision od. festen Jahresgehalt von 3000. Seilheimer & Co., Frankfurt a. M., Voltischlebach Nr. 260.

**Wolventevertreter**  
 gesucht für den Vert. von Kontrollkäsen (Schweizh. u. Markenlos), Erntlich, Bahndr. Kontrollkäsenfabrik Benno Eichhorn, Freiburg i. S.

**Herren aller Stände**  
 zum Verkauf unv. weberreimten Fabrikate u. Futtermittel als 788da.4.3  
**Reisende gesucht!**  
 Leichtes Verkaufl, großer Absatz bei Landwirten und Viehhältern.  
 Nach 1 Monat, best. Tätigkeit Anstellung auf 3 Mon.  
 Sch. Viehärztliche Fabrik, Nat. u. Agt. Postfach, Dresden - W. 1, Wintergartenstraße 74-75.

**Tüchtige Reisende,**  
 die bei der Wirtschaftlichkeit auf eingeführt sind, von Leistungsfäh. Zigarettenfabrik gegen hohe Provision gesucht.  
 Offerten unter Nr. 34955 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

**Kaufmann. Verein für weibliche Angestellte,**  
 Amalienstraße 14b. Vereinsabend jeden Montag. Kostenlose Stellenvermittlung für Mitglieder und Prinzipale. Sprechstunden tägl. v. 11-12 Uhr.

**Offene Stelle.**  
 Junges, aufgewecktes Fräulein aus guter Familie, welches Lust hat, sich als Verkaufsdame auszubilden, und welches nicht mehr fortbildungspflichtig ist, findet in meinem hier von Damen frequentierten Geschäfte für sofortige Bezahlung gute Verdienste.  
 S. Ph. Wilhelm, Pub. u. Modewaren, Kaiserstraße 205.

Vornehme, deutsche Lebens-Versicherungsgesellschaft sucht für großen Bezirk in Organisation u. Akquisition erfahrenen, tüchtigen

**Organisations-Beamten**  
 zur Unterstützung des Generalagenten. Hohe Bezüge. Strengste Disziplin. Ausführliche Offerten mit nährren Angaben erbeten unter O. 862 F. M. an Rudolf Mosse, Mönchengladbach.

**Nebenverdienst!**  
 Gv. Nr. 500-1000 per Monat. Nur für Herren. Keine Versicherung! Kein Verkauf an Bekannte! Keine Schreibarbeiten! Bequem im Hause! Ganz neue Wege! Viele Anerkennungen. Verlangen Sie Prosp. Nr. 10 v. Adr.: Postlagerkarte Nr. 1. Hamburg 36.

Große Nähmaschinenfabrik sucht einen in jeder Beziehung tüchtigen, erfahrenen  
**Montage-Meister**  
 für den Schwingmaschinenbau, dem bei zufriedenstellenden Leistungen später evtl. die Dreimeisterstelle für die Nähmaschinen-Montage aller Systeme übertragen werden soll. Nur wirklich leistungs-fähige, bewährte Kräfte wollen ausführliche Angebote unter K. W. 3165/1289a an die Expedition der „Badischen Presse“ richten.

**Züchtiger Modellschreiber**  
 sofort für dauernde Beschäftigung gesucht. Offert. unt. Nr. 1338a an die Exped. der „Bad. Presse“.

**Jungerer, tüchtiger Mechaniker**  
 (Messingdreher), der schon auf Bierpressen gearbeitet hat, zum sofortigen Eintritt gesucht. Offert. mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften erbeten. 3373.2.2  
**Dittmar & Blum, Karlsruhe, Karlsruh. 60.**

**Boy- und Kunstschloffer**  
 sucht per sofort einen selbständigen, erfahrenen Arbeiter in Lebensstellung. Offerten unter Nr. 1278a an die Expedition der „Bad. Presse“.  
**Gute Waschmaschinen**  
 militärfrei, auf Gerbereimaschinen geübt bevorzugt, für dauernd gesucht. Reisevergütung. Sprachkenntnis nicht erforderlich. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Lohnansprüchen an  
**M. M. Bruniquel et Fils in Mazamet (Tarn) Frankreich.**

**Bleimer u. Installateur**  
 ein tüchtiger, kann eintreten.  
**Jos. Meess**  
 Erdbrunnstr. 29.

**Ersttanzjüngende**  
 finden nach Ausbildung im Waschlager, und Bedienung lohnenden Verdienst. Lehrnonat 200 M. Näheres Hygiene-Institut Baden-Baden.

**Kaufmann - Lehrling**  
 in Metallwarenbranche per sofort oder auf Ostern gesucht.  
**Friedrich Kaub,**  
 Offenb. i. S., Steinstraße 13. (Handelschule am Blöke).  
**Lehrling gesucht.**  
 Enaros-Geschäft sucht zu Ostern einen Lehrling mit guter Schulbildung u. ordentlicher Handchrift. Es wird sofort Vergütung gemährt. Schriftliche Offert. unt. Nr. 36566 an die Exped. der „Bad. Presse“.

**Lehrling**  
 mit guter Schulbildung in mein Fabrikgeschäft unter günstigen Bedingungen gesucht.  
 Gebührl. Vergüt. Angeb. u. Nr. 36567 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.  
**Friseur-Lehrling.**  
 Ordentlicher Junge findet auf Ostern gute Stelle.  
**J. Frank, Friseurmeister, Karlsruhe-Grünwinkel.**

**Lehrling.**  
 Ein Sohn anständiger Eltern kann auf Ostern in die Lehre treten bei sofort. Bezahlung bei 36721.2.2  
**Georg Heckmann,**  
 Brot- u. Feinbäckeri, Karlsruhe Kronenstraße 42.

**Bäckerlehrling**  
 gesucht. Ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann auf Ostern eintreten. Gute Behandlung wird zugesichert. Offerten unter Nr. 36312 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.  
**Braver Junge Lehrling**  
 kann als  
**Amalienstraße 37, Ernst Wiener - Schuhmachergeschäft.**

**Jüngere tücht. Köchin**  
 für eine größere Anstalt gesucht. Offerten unter Nr. 3431 an die Exped. der „Bad. Presse“.

**Gebildete Witwe, gelehren Alters,**  
 tüchtig im Haushalt, gedieg. Charakter, suchtpassenden Wirkungs-freie in Senatorium, Doktorhaus, oder größerem Herrschaftshaus. Gute Empfehlungen sind vorhanden.  
 Offerten unter Nr. 3479 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

**Städt. Arbeitsamt**  
 Bruchsal,  
 Friedrichstr. 60. - Eing. Wörthstr.  
 Gefucht werden auf sofort und 15. März d. J.:  
 Köchinnen (Köbin bis 35 M monatlich) nach Bruchsal, Mannheim, Frankfurt, Düsseldorf, Wädern, die Kochen können (Köbin bis 25 M monatlich) nach Bruchsal u. auswärtig; Mädchen für alles, Putzfrauen, Ferner Wirtschaftspersonal und anar: Gerbereiküchlein, 2 Büfettküchlein (Bruchsal und Mannheim), Küchenmädchen nach Bruchsal u. auswärtig, Mädchen für Wirtschaft und Küche.  
 3 Kontoristinnen (Maschinen-schreiben u. stenographie), Schreibmädchen für Laden, Damenschneiderin und Modistin. Vermittlung völlig kostenlos.  
 Gesucht ein gebildetes

**Fräulein**  
 aus sehr guter Familie u. 3 Kind. b. 14, 11 u. 7 Jahren, d. neben d. Fleige u. Ueberov. d. Hausarb. d. Kinder auch tüchtig im Haushalt (Köbin u. Zimmerm. work.) sein soll. Offert. m. Gehaltsanbr. u. Referenzen an 1313a.2.2  
**Frau Vanier Brand,**  
 Forchheim.

**Zimmermädchen**  
 - oder Stütze -, welches perfekt Nähen, Stiche u. Servieren kann, nicht unter 23 Jahre alt, in sehr gutes Haus (3 erwachsene Personen) per 1. April oder 1. Mai ds. J. für Forchheim gesucht. 1303a.2.2  
 Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnis - Abschriften, sowie Photographie erbeten an das

**Städt. Arbeitsamt Forchheim,**  
 Wehl. Kar.-Friedrichstr. 86.  
 Freundliches, durchaus echliches

**Mädchen,**  
 fleißig und willig, zur Mit Hilfe im Haushalt und Laden, baldmöglichst gesucht, ebenso ein  
**Lehrmädchen.**  
 Gef. Offerten unter Nr. 3422 an die Exped. der „Bad. Presse“.

**Tüchtige Dienstmädchen**  
 sind, jeders. pass. Stelle in Herrsch. u. Geis.-Hausen. Emma Funk, gewerkschaftliche Stellenvermittlerin Strahburg i. E., Anoboldsb. 6.

**Tüchtig. Mädchen**  
 das selbständig bürgertlich kochen kann, per 1. März gesucht. Zu erfragen Karlsruh 60, 3. St. 3051.  
**Fleiß. braves Mädchen**  
 z. Mit Hilfe im Haushalt, per 1. März gesucht. Jähriger Geh. 41a, part.

**Ein Mädchen**  
 das selbständig kochen kann und die Hausarbeit verrichtet, wird zu kleiner Familie auf 1. od. 15. März gesucht.  
**Sedanstraße 20.**  
**Milieres lauberes Mädchen**  
 für Hausarbeit u. zum Servieren auf 1. od. 15. März gesucht.  
 Näheres Gasthaus zum Löwen, Weierheim. 3408.3.2

**Nach Frankreich**  
 suche ich wohlverdienende Mädchen in garantiert solide Säuler.  
 Frau Marie Hofmann, Stuttgart, 77  
 Bruchstraße 27, 34051  
 gewerkschaftliche Stellenvermittlerin für Frankreich. (Gegr. 1893).  
**Mädchen, welches**  
 das bürgertlich kochen u. in Hausarbeit bewandert ist, auf 1. April gesucht in kleinem Haushalt. Mit guten Zeugnissen bis zu melben bis nachmittags 4 Uhr und abends nach 8 Uhr.  
**Blum, Erdbrunnstraße 4.**  
**Mädchen, das selbständig kocht u. Hausarbeit verrichtet, für sofort zu 2 Damen gesucht.**  
**Belfortstraße 7, II. Stod.**  
 Ein ordentl. Mädchen, welches schon in Stellung war, per 15. März gesucht.  
**36541**  
**Klaupredstraße 39, III. St., Ite.**  
 Ein tüchtiges Mädchen, das g. kochen kann, in besseren Haushalt auf 1. März gesucht. Näheres 36710 Mollstraße 19, I. Stod.  
 Gefucht auf 1. April ein Mädchen für Küche und Hausarbeit.  
**444 Atele, Karlsruh 89, III.**  
 Nur durchaus tüchtige, selbständig arbeitende

**Zaillen- und Rockarbeiterinnen**  
 werden gesucht von  
**36634.3.3**  
**Margarete Fiedler, Söfenstr. 43, II.**

**Lehrmädchen**  
 zum Weidnähen gesucht.  
**Frau Rascher,**  
 Dirschstraße 25, Stb. part.

**Stellen-Gesuche.**  
**Chauffeur,**  
 prima Fahrer u. Reparatur, mit langj. f. Zeugnissen, wünscht als-sobald Stellung. Offerten erbitet Sommer, Sehl, Hauptstr. 427.

**Suche für Schlosser,**  
 welcher sich mehr in Mechanik ausbilden möchte, da derselbe zu diesem Berufe beranlagt ist, Zielung. Offert. unter Nr. 36512 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 3.3

**Lehrlings-Bermittlung.**  
 Bei dem unterzeichneten Ante haben sich auf kommende Ostern eine größere Anzahl Lehrlinge und Lehrlingmädchen aller Berufsarten vormerken lassen.  
 Wir eruchen die Herren Gewerbetreibenden, Geschäftsinhaber und Fabrikanten um gefl. Zuweisung von Aufträgen unter Angabe, ob die Lehrlinge mit oder ohne Kost und Wohnung zu belegen ist.  
 Die Vermittlung erfolgt in den üblichen Geschäftsstunden vom 8-12 Uhr und nachmittags 2-8 Uhr) völlig kostenlos.  
 Zur Beratung in der Berufswahl finden jeden Dienstag und Freitag abends von 6-7 Uhr besondere Beratungsstunden statt. Wir laden Eltern und Vormünder zur regen Beteiligung ein.  
**Städt. Arbeitsamt (Arbeitsnach-wiesstelle).**  
 Jähriger Gehalt 100.  
 Männliche Abteilung Tel. 629.  
 Weibliche Abteilung Tel. 949.

**Lehrstelle gesucht**  
 für jungen Mann mit Berücksichtigung zum Ein-jährigen in Gerod-Gesellschaft. Angebote unter Nr. 36432 an die Expedition der „Badischen Presse“ erbeten.

**Tüchtige, branchentüchtige Verkäuferin**  
 der Bekab., Spitzen- u. Modewaren-Branche mit prima Referenzen, sucht per 1. April vast. Engagement. Offert. unt. 36584 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

**Haushälterin**  
 32 Jahre, tücht. in Küche u. Haushalt, etwas bewandert in d. Krankenpflege, sucht Stellung bei alt. Herrn od. mutterlos. Haushalt, am liebst. Lebensstelle hier od. auswärts. Offerten unter Nr. 36336 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

**Belieres Mädchen**  
 sucht auf 1. April 1914 als Stütze in best. Haus Stellung. Daselbe ist auch in der feinen Küche od. bewandert. Bad. Baden oder Bodensee bevorzugt. Näheres an erz. bei Fel. Verta Perman, Kattath, Gärtnerstr. 10. 36729

**Vermietungen.**  
**Einfamilienhaus,**  
 Karlsruhe-Nöppur, 5 Zimmer, Bad- u. Bügelzimmer, Garten u. f. Zubehör auf 1. April zu vermieten.  
 Näh. Werderstraße 45.

**Ein Laden**  
 mit anstehendem Zimmer auf 1. April billig zu vermieten. 2907  
 Kretzstraße 40. Zu erfragen 3. St.  
**Laden**  
 worin früher ein Geschäft in Kinderwagen, Korb- u. Spielwaren betrieben wurde, billig zu vermieten. Anfragen unter Nr. 1017a an die Exp. der „Bad. Presse“. 12.5

**Serrenalb** Laden mit Wohnung zu vermieten, f. jed. Geschäft geeignet.  
**W. Walther,**  
 Humboldtstraße Nr. 20 ist eine schöne Werkstätte mit Kontor, elektr. Kraft, eventl. mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. 394  
 Näheres Karlsruh. 121, Zimmerfeld.

**Werkstätte**  
 oder Lagerraum, groß und hell, auf 1. April zu vermieten. Näheres Belfortstraße 15. 36672.5.2

**Schöne Stallung**  
 auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten mit Hof u. d. Schopf. 3418  
 Erf. Wäckerel, Durlacher-Allee 45.

**Herrschafis-Wohnung**  
 2 Stod, mit 7 etbl. 8 Zimmern, Dienertreppe, Bad, 2 Manfardenzimmer, 1 Kammer, 2 Keller und Waschküchenanteil, 1 Balkon nach vorn und 2 dto. nach hinten, per 1. Juli zu vermieten. 36026.4.3  
 Näheres Weidenstr. 46, part.

**Wohnung zu vermieten.**  
 Friedrichstraße 10 ist eine Wohnung - 2 1/2 Etage - von 3 Zimmern nebst Zubeh. auf sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer 4. St. 2017.  
**Kaiserstraße 145,**  
 Eingangs Rammerstraße, ist im III. Obergeschoss eine Wohnung von 7 Zimmern u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Stadt. Sachverwalter, Karlsruh. Friedrichstraße 8, Zimmer 169.

**Zu vermieten**  
 Karlsruh 23, gegenüber dem Stephansplatz  
**Zweiter Stock**  
 6-8 Zimmer und reichlichem Zubehör.  
 Näheres zu erfragen dabeilbt. 1241\*

**Kriegstraße 97a**  
 ist eine Herrschaftswohnung im 2. Stod (eine Treppe hoch), bestehend aus 6 schönen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, elektr. Licht und Gas, ferner großen, schönem Fremdenzimmer im 4. Stod, sowie sonstigen reichlichem Zubehör per 1. April zu vermieten.  
 Näheres zu erfragen beim Hauseigentümer K. Gössele, Kriegstraße Nr. 97, Büro im Hof. 3424\*

**Karlriedrichstr. 1, 3. Stod.**  
 ist eine schöne 6 Zimmerwohnung mit Küche, 1 Manfard u. sonstig. Zubehör zu vermieten auf 1. April. Angutgeben zwischen 10 und 4 Uhr. Näh. dabeilbt im 2. St. 1070\*

**Kaiserstraße 160,**  
 gegenüber der Hauptpost, ist eine Wohnung von 6 Zimmern, 1 Treppe hoch, bisher Zahnarztst. auf 1. Juli zu vermieten. Noch weitere Zimmer können dazu abgegeben werden.  
 Näh. part. im Laden. 300\*

**In schönster Lage der Oststadt ist schöne**  
**Schwinnung**  
 mit 4 großen Zimmern, Bad, Keller, Manfard und Balkon, sowie üblichem Zubehör auf 1. April billig zu vermieten. 2020\*  
 Zu erz. Rudolfstr. 15, bei Wolber.

**4 Zimmerwohnung**  
 mit Bad, Balkon u. freie Aussicht zu vermieten. Schillerstraße 48.  
**4 Zimmer-Wohnung.**  
 Wegen plötzlicher Verletzung ist schöne 4 Zimmer-Wohnung mit großer Manfard, Keller, Waschküche auf 1. April zu vermieten. Judolfstraße 15, 3. St., rechts. Zu erz. 5. St., links. 3099

**Wohnung zu vermieten.**  
 Kriegstraße 40, III., ist eine schöne vierzimmerwohnung mit Balkon u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. 2906

**Kaiserstraße 207**  
 ist im 3. Stod eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche auf 1. April evtl. Näheres bei Friedr. Weber, Drehermeister.

**Beilchenstraße 5**  
 hübsche 3 Zimmerwohnung (Dach-stod) auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer  
 Beilchenstraße 7.  
**Durlacher-Allee 42, 2. Stod,** ist moderne 6 Zimmer-Wohnung nebst Bad, Manfard etc., zum Preise von 1000 M zu vermieten. Näheres parterre. 2290

**Gernienstraße 15, part.,** Weststadt, Wohnung von 3 Zimmer, Bad und wog. Verklebung auf 1. April oder später zu vermieten. 36758  
 Näheres dabeilbt.  
**Gernienstraße 7, Neubau 4. Stod,** geräumige 3 Zimmerwohnung mit Bad auf 1. April zu verm. 36482  
 Näheres b. Wäcker. Büro.  
**Durlacher-Allee 42** ist eine Manfardwohnung von 2 bis 3 Zimmern, gerader Kammer, Küche, Keller etc. an kleine, pünktliche Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres dabeilbt im 2. Stod. 3548.2.2

**Hübschstraße 7** große, moderne 5 Zimmerwohnung mit einer. Bad, großer Veranda, elektr. Licht und Stagenheizung auf 1. April zu vermieten. Näh. beim Eigentümer dabeilbt part.  
**Hübschstraße 7** große, moderne 5 Zimmerwohnung mit einer. Bad, großer Veranda, elektr. Licht und Stagenheizung auf 1. April zu vermieten. 3270  
 Näheres parterre.

**Kaiserallee 61** schöne 4 Zimmerwohnung mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre. links. Tel. 1895. 36696  
**Kaiserstraße 14a,** ist eine 5 Zimmerwohnung per 1. April oder früher zu vermieten. 36529  
 Näh. Klaupredstraße 20, 11

**Leopoldstr. 49, 3. St.,** auf 1. Juli zu vermieten 6 Zimmer, (5 große und 1 kleines), Badzimmer, Küche, 2 Kammern u. sonstigem Zubehör. Einzuleben von 10-12 u. 4 Uhr. Näheres dabeilbt 1. Stod. 3381\*

**Schützenstraße 54, Wdhs.,** Manfardwohnung, 2 Zimmer, sofort u. Stb., 2 Zimmerwohnung auf 1. März zu vermieten. 36306  
 Näheres Vorderhaus 3. Stod  
**Südenstraße 27,** in neuerbauem Haus, hochmod. fünf- bis sechs-Zimmerwohnungen mit all. Zubehör (Gartenanteil) per 1. März zu vermieten. Näh. im Bau oder Borholzstr. 24, Tel. 2481. 34206

**Söfenstr. 180** im II. Stod eine schöne fünfzimmerwohnung mit reichl. Zubehör und Garten auf 1. April zu vermieten. Näheres Sändelstraße 6 (Büro). 1218

**Landwohnung.**  
 In Roienfels i. M. ist eine große Dreizimmerwohnung mit Waschl. u. elektr. Licht, 1 Minut vom Bahnhof, 3 M. vom Ball entfernt, alsbad zu vermieten. 372a  
 Kurthard, Steuerberater.  
**Das Geschäftsgehilfenheim**  
 des bad. Frauenvereins, Herrschstr. 37 empfiehlt hübsch möbl. Zimmer mit guter Pension zu mäßigen Preisen. Auch Tischgäste können noch angenommen werden. Öffnungszeiten von 12-2 Uhr.  
 Angenehmes gesellschaftliches Zusammenleben. - Auskunft erteilt Die Hausmutter.

**Angenehmes Heim**  
 findet junge, gebildete Dame in feiner Familie der Weststadt. Adresse unter Nr. 36687 in der Exped. der „Bad. Presse“ zu erf.

**Wohn- und Schlafzimmer**  
 aut möbliert, ohne vis-avis, an besseren Herrn zu vermieten. Zwei-zimmer vorhanden. 36765.2.2  
**Bernhardstr. 8, 3. St., rechts.**  
**Kaiserplatz.**  
 Wohn- und Schlafzimmer samt einrahes, kleineres Zimmer, sep. in freier Lage, per sofort zu verm. 36621  
 Näh. Amalienstraße 75, v.

**Freundl. möbl. Zimmer**  
 mit guter Pension für 60 Mark monatlich zu vermieten. 36744  
 Vestungstraße 13, 3. Stod.  
**Gut möbl. geräumiges Zimmer**  
 in ruhiger Lage an sol. Herrn zu vermieten. Näher. Sophienstr. 5 1. Tr. hoch. 36733.4.5

**Douglasstraße 20** ist ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 36771  
**Goethestraße 51, II.,** sind Wohn- u. Schlafzimmer (auch einzeln, hübsch möbliert, auf 1. März zu vermieten. 36229  
**Gutenbergsplatz, Einga. Goethestr. 45** 1 Treppe, ist ein gut möbliertes. Wohn- u. Schlafzimmer mit 1 od. 2 Betten, auch einzeln, sofort zu vermieten. 36512

**Schellenstraße 11, 2 Treppen,** an Marktplat, ist ein gut möbl. Zimmer auf 1. März oder spätr zu vermieten. 36544  
**Serrenstr. 2, parterre,** sind 2 belle. Zimmer oder Zimmer und Küche an einzelne Person zum 1. April zu vermieten. 36735

**Serrenstraße 42, IV. St.,** Eingang Blumenstr., ist ein großes, möbl. beizbares Manfardzimmer sofort billig zu vermieten. 36544  
**Schellenstraße 42, word. 2. St.,** ist ein großes, gut möbl. Zimmer mit Klavier und mit sehr gut. Pension auf 1. März zu verm. 36937.  
**Kaiserstraße 81/83, 3. Etage,** ist gut möbl. Zimmer mit Schreib-tisch u. Gas billig auf 1. März oder später an soliden Herrn oder Dame zu verm. 36699

**Karl-Wilhelmstraße 18, 1. Tr. hoch,** ist freundl. möbl. Zimmer mit Pension. 50 M monatlich, zu vermieten. 36687  
**Köfenerstr. 1, 3. St., rechts,** Ecke Kaiserallee, ist Wohn- u. Schlaf-zimmer, sehr gut möbl., an ein. böh. Beamten od. dergl., welcher auf ein gemüthliches Heim und gute Verpflegung reflektiert, bei alt. alleinlebender Dame auf 1. März oder spätr zu vermieten. 36492.2.3

**Kriegstraße 159, 3. Stod,** gut möbl. Ballonzimmer zu vermieten. (Altenzimmer) 36448.2.3  
**Schützenstraße 22, III.,** ist ein gut möbl. Zimmer auf 1. März, billig zu vermieten. 36624  
**Söfenstr. 128, II.,**  
 zwei hübsche, möblierte Zimmer, Wohn- u. Schlafzimmer, eines bei der Glashütte, an geb. Herrn od. Dame per 1. April zu vermieten. 3472  
 Näheres im Laden.  
**Viktoriastraße 20, IV.,** ist ein einfach möbl. Manfardzimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten. 36767  
**Beilchenstraße 16, pt., II.,** ist ein gut möbl. Zimmer per sofort zu vermieten. 36689

**Jährigerstraße 24** ist ein großes, fein möbl. Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.  
**Kirtel 8, II.,** rech. s. ist gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer aus sei zu verm. evtl. auch nur vorübergehend. 36695

**Leeres Zimmer** sofort zu vermieten. 36786  
 Näh. Kaiserstraße 85, 3. Stod.

**Miet-Gesuche**  
**Kl. Lagerraum,**  
 leeres Parterrezimmer i. Sinterhaus u. dergl., mögl. mit Einfaß, zwisch. anf. Wilhelmstr. u. Hauptbahnhof zu mieten gesucht.  
 Offerten unter Nr. 36784 an die Exped. der „Bad. Presse“.

**Inhalatorium**  
Hervorragende Heilerfolge bei allen Krankheiten der Luftwege (besonders Asthma) und Skrofulose. — Gicht und Rheumatismus. — Radiumapparat auch leihweise. :: :: :: :: :: :: :: :: ::

**Ambulatorium**  
KURANSTALT für das gesamte Wasser-, Heissluft-, Massage-, Elektrische- u. Lichtheil Verfahren. Röntgen-Tiefenbestrahlung. :: :: Alle Kuranwendungen werden vom Arzt eigenhändig verabreicht bezw. überwacht

**Dr. med. OTTO BLOOS, Karlsruhe,** Kriegstrasse 29, Telefon 2368.

**Waldkurhaus Bad Sultzburg**  
Bad, Schwarzwald  
ist das ganze Jahr geöffnet. Zentralheizung, hochfeine Verpflegung, billige Preise. 88 J<sup>r</sup>  
Anfragen sind an die Verwaltung zu richten.

**Sanatorium u. Erholungsheim Monte Bré.**  
Lugano—Ruvigliana (ital. Schweiz).  
Bestgeeignet für Herbst, Winter und Frühjahr. Riviera-Klima. Ein Dorado für Kranke, Nervöse u. Erholungsbedürftige. 160 Betten. Das ganze Jahr stark beleuchtet. Aerztliche Leitung. Illustrierte Prospekt frei durch Direkt. u. Bes. Max Pfening.

**Lugano - Paradiso Imperial Palace Hôtel**  
Erstklassiges, Familienhotel in prächtigem, eigenem Park, gegenüber Dampfbahnhof Lugano-Paradiso, mit unübertreffbarer Aussicht auf See und Gebirge. Bekannt vorzügliche Küche. Deutsches Haus. Pens. von 9 Fr. an. Siehe Badezettel. 1148a.4.2 **A. Forrer**, Besitzer und Leiter.

**Emil Schmidt & Cons.**  
Ingenieure für sanitäre Anlagen — Gegr. 1869. —  
Kaiserstraße 209 (geg. dem Moningerbau.) — Teleph. 70

**Zum bevorstehenden Umzug**  
besorgen wir  
**die Installation und den Transport**  
von  
**Beleuchtungskörpern**  
für Gas und Elektrisch  
sowie  
**Bade-Einrichtungen**  
bei sofortiger Bedienung  
**Elektr. Reparaturen.**

**Möbel** in allen Preislagen kauft man vorteilhaft bei

**Heinrich Karrer**  
Möbelhandlung und Lagerhaus  
Philippstrasse Nr. 19 Telefon Nr. 1659  
Kein Laden, nur Lager

**Patentsprungfeder - Rost - Fabrikation**  
Gesetzl. geschützt unter Nr. 547 577  
Jeder gewöhnliche Ketten- oder Polster-Rost wird in **Karrers Patent-Sprungfeder-Rost** umgebaut.  
Gesetzl. geschützt unter Nr. 455 267  
Leicht, staubfrei und reinlich.

Die umzuarbeitenden Roste werden morgens abgeholt und abends fertig angeliefert. 3063

**Die Kur im Hause**

**Tanoré-Inhalator**  
für Mund- u. Nasen-Inhalation  
empfiehlt 1339  
**Carl Lösch, Körnerstr. 26, Ecke Goethestr.**

**Backe selbst** in Tritschlers 2677

**Hausbackofen od. Kochbackherd**  
und verwende zum Röchern, Lüften und Aufbewahren Tritschlers  
**Fleischröucherapparat**  
denn es sind die vollendetsten der Gegenwart. Alle Grössen; überall ohne weit-aufstellbar. Handhab. kinderleicht. Ausführlich. Preisliste gratis und franko von **H. Tritschler, Ofenfabrik, Krozingen Baden.**

**Deutsche Hebamme a. D.**  
gehört Damen liebevolle kreng diskrete Aufnahme. 2268c  
**Madame Kramer, Nancy, rue General Roche 44.**

**ADAC Winter-Prüfungsfahrt i. Oberharz**

**Hansa** wiederum **Sieger**

3 Hansawagen am Start  
3 Hansawagen strafpunktfrei am Ziel  
3 erste Preise für Hansa

Die Hansawagen haben in dieser bedeutendsten deutschen Winterkonkurrenz ihre Ueberlegenheit auch auf den verschneiten und vereisten Gebirgsstrassen des Harzes glänzend bewiesen.

**Hansa-Automobil-Werke A.-G.**  
Varel-Oldenburg und Bielefeld.  
General-Vertretung für Südwestdeutschland: 274 J. 2

**Tissot & Co., G. m. b. H., Mannheim, Kirchenstr. 7.**  
Sämtliche Typen auf Lager. — Besuch und kostenlose Vorführungsfahrt auf Wunsch. — Ausbildung im Fahren für Käufer kostenfrei. — **Aufbewahrung u. gewissenhafte Pflege gegen monatl. Abonnement.** — Grosse Reparaturwerkstätte mit elektrischem Betrieb. — Lager sämtlich. Ersatzteile. — Autozubehör en gros u. en detail. **Vertreter gesucht.**

**Komme pünktlich**  
auf Postkarte.  
Kaufe getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stoffe, Möbel, Betten, alte Bahngelände u. Goldarbeiten. Jede die den höchsten Preis. 16809.52.34  
**Weintraub, Kronenstr. 52.**

**Paul Roder**  
Wäsche-Ausstattungs-Geschäft  
Kaiserstraße 136  
**Braut- u. Kinder-Ausstattungen**  
in vorzüglicher Ausführung.  
2.2 Telefon 2403. 2722  
**Rabattmarken.**

**Tapeten!**  
Naturell-Tapeten v. 10 J an Gold-Tapeten v. 20 J an in den schönsten und neuesten Mustern. Man verlange kostenfrei Musterbuch Nr. 11. 2661.20.3  
**Gebrüder Ziegler, Lüneburg.**

**Brennholz**  
bestmögliches Hartholz, per Reutner 1 Mt. ab Fabrihof, fortwährend zu haben. Bei Wehrabnahme Preisermäßigung. 10922.9.7  
**Süddeutsche Journierfabrik, Werberstr. 7/9, Teleph. 1617.**

**Salami**  
nach Nat. Art. Beste haltbare Winterware, pikant im Geschmack! Aus feinst. untersuchten Roh-, Rind- u. Schweinefleisch, à Pfd. 10 J, desgleichen schöne schneideste Knackwurst (polnische) geräucherter Zungenwurst in Schweinsblase. Feinste, pikante, weiche Mettwurst. Göttinger Art. per Pfund 70 Pfg. ab hier. B2869  
Jeder Versuch führt zur dauernden Nachbestellung. Viele Anerkennungen. Versand nur gegen Nachnahme.  
**A. Schindler, Wurstfabrik, Chemnitz, Sachsen 22.**

**Sajel-Äpfel,**  
ital., feinschmeckend, p. Str. 16.—  
Stübelein, hellgelbe, p. Str. 10.—  
Stedwiebeln, kleine, hellgelbe, runde, nicht in Samen gehende, per Str. 26.—  
Rohkraut . . . per Str. 3.—  
Weißkraut . . . p. Str. 2.50  
Meerrettig, gute Sorte, p. 100 St. 7.50.  
1 Pfund 30 p. Str. 24.—  
Zaats u. Speisefartoffeln billigst offeriert. 113 J  
**Josef Lechner, Landesprodukt-Verbandhaus, Dersheim (Pfalz), Telefon 21, Amt Rülzheim.**

**Käse, Holsteiner, Holländer,**  
säftig u. schneidig, reines Milchprodukt, Postkoll netto 3 Pfd. à 3.50 liefert ab hier unter Nachnahme  
**Heinrich Krogmann, Nortorf (Holst.), Nr. 633.**

**Ziehung garantiert 7. März!**

**I. Grosse Bad. Säuglings-Fürsorge-Geld-Lotterie**

2327 Geldgewinne ohne Abzug: **27 000 M**

Hauptgewinn bar: **10 000 M** 2326 Gewinne bar: **17 000 M**

Lose à M 1.— (11 Lose zu Mk. 10.—, Porto und Liste 30 Pfg.) empfiehlt, solange Vorrat reicht,  
**J. Stürmer** Lotterie-Unternehmer, Straßburg i. E., Langestr. 107.  
Filiale **Kehl a. Rh., Hauptstraße, und alle Losgeschäfte.**  
in Karlsruhe: **C. Götz, Hebelstraße 11/15, Ed. Flüge, und J. Dahringer Nachf.**

**1000 Wize** für nur 50 Pfg.  
in Briefen, dochoriginell. Sie haben vor Nachen, das ist gratis hochamitiante Beigaben. 386a.13.5  
**F. Linsler, Verlag, Berlin-Pankow 307.**

**Sparsame Frauenstricke** mit Sternwolle  
deren Echtheit garantiert dieser Stern von Bahrenfeld  
auf jedem Etikett und Umband und die Aufschrift Fabrikat der Sternwollspinnerei Altona-Bahrenfeld  
**Neuheit Matadorstern**  
Aus reiner Wolle hergestellt nicht einlaufend, nicht filzend. Das Beste gegen Schweißfüße  
4 Qualitäten  
Auf Wunsch Nachweis von Bezugsquellen.

**Damen**  
finden liebevolle Aufnahme in deutscher Privat-Entbindungsklinik. 2562.47.24  
**Fr. Weber, Nancy (Frankr.) rue Pasteur 36.**

**D. R. C. M. Preisgekrönt** und imprägnierte  
**Katzenfelle**  
das beste und billigste Mittel gegen Gicht, Rheumatismus, Hexenschuss etc. Aerztlich empfohlen zu haben billigst bei  
**Joh. Unterwagner,** prakt. Bandagist und Orthopädist, Kaiserpassage 22/24 64

**Behandlung chronischer Frauenleiden**  
ohne Operation, nach Thure Brandt und Naturheilmethoden. Anwendung: Bei Gicht, rheumatisch, Erkrankungen der Gelenke, Muskelfraktur, Nerven, chronische Weiden u. Fettleibigkeit. Heilungsmittel, elektromagnetische Massage und Gymnastik. Elektrische Suez, Drei- und Vier-Jellenbäder nach Dr. Schnee medizinische Bäder. 1750  
**Frau W. Hanouck, Kaiserstr. 116, 2 Trepp.**  
Vom Arzt ausgebildet. Beste Referenzen.  
Sprechstunden vormittags 11—1 Uhr und 3—6 Uhr nachmittags.

Der beste Erwerb für Hausindustrie ist ihrer vielen Vorteile wegen meine  
**Strickmaschine**  
außerordentl. Leistungsfähigkeit, große Nadelspannweite, Vermeidung von Fallmähnen, große Nadelspannweite, Strickunterricht gratis. 2006.26.25  
Evtl. tiefere Garne und nehme die fertige Ware ab.  
**Karl Ehrfeld,** Karlsruhe, Kaiserstraße 99, — Telefon 102.

Gegen 4% Zinsvergütung liefert leistungsfähige  
**Möbel-Fabrik**  
an Beamte und Private ganze **Wohnungs-Einrichtungen, Einzel-Zimmer, Einzel-Möbel, Polster-Möbel, Dekorationen etc.** zu Originalpreisen ohne Preiserhöhung auf bequeme  
**Teilzahlung.**  
Kein Inkasso durch Boten. Strangste Diskretion. Man erbitte Brief oder Karte unter **„Gelegenheit 114“** 1005a an die Expedition der „Bad. Presse“, wann der kostenlose Besuch eines Vertreters zwecks Vorlage von Katalogen u. Zeichnungen erfolgen kann. 13.3

**Kapitalisten**  
können noch mit Einlage nicht unter **10 000 Mark**  
in neu zu gründ. **G. m. b. H.** als Gesellschafter eintreten.  
**Erstklassiges Fabrik. Garantie: 30% Dividende.**  
Bei entsprechender Einlage evtl. Posten im **Aufsichtsrat.**  
Nur Interessenten, welche Höhe der Einlage angeben, werden berücksichtigt und erhalten Auskunft unt. S. J 3899 durch Rudolf Mosse in Stuttgart. 1308a

**Büstenarten** werden reich und billig angefertigt in der Druckerei der „Badischen Presse“.

# Wollcrépe-Blusen

wollene und seidene

# Sport-Blusen

# Japon-Blusen

reizende neue Formen und Farben,  
in den Preislagen von Mk. 48.— bis 4.80.

Buttericks Schnittmuster  
zu Originalpreisen vorrätig.



## Gebr. Ettlinger

Hoflieferanten.

# Batist- und Voile-Blusen

# Weisse Crépon-Blusen

# Tüll- u. Spitzen-Blusen

mässige Preise, bester Sitz und Verarbeitung,  
in den Preislagen von Mk. 56.— bis 6.20.

Buttericks Moden-Revue  
Originalpreis 60 Pfg.

### Statt jeder besonderen Meldung. Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unser liebe Mutter **Salome Kast** geb. **Hillmann** nach langjährigem Leiden letzten Mittwoch plötzlich in ein besseres Jenseits abzurufen. Um stille Teilnahme bittet Namens der trauernden Hinterbliebenen: **M. Kast.** Ingoßheim, den 27. Februar 1914. 1431a

### Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unseren lieben Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager u. Onkel **Friedrich Dörner** Altärenwirt heute nachmittag 3 Uhr, nach kurzem schwerem Leiden, im Alter von 79 Jahren zu sich zu rufen. Einheim. Emmendingen, den 27. Februar 1914. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 4 Uhr statt.

### Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben, unvergesslichen Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter und Tante **Karoline Goedecke** geb. **Kaust** sowie für die trostreichen Worte des Herrn Stadtvikars Schneider, für die schönen Kranzspenden und zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte, sagen wir auf diesem Wege unseren tiefgefühlten Dank. Die trauernden Hinterbliebenen. Karlsruhe-Bellerthelm, 27. Februar 1914.

### Danksagung.

Für die vielen, wohlthuenden und erhebenden Beweise herzlicher Anteilnahme, welche uns bei dem Heimgang unseres nun in Gott ruhenden Gatten, Vaters, Schwiegervaters, Großvaters, Bruders und Onkels **Sebastian Röderer** zu Teil geworden, für die reichen Kranzspenden und die ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhestätte sprechen wir unseren herzlichsten und tiefgefühltesten Dank aus. **Helene Röderer**, geb. Oestreicher, Wwe. Familie **J. Röderer**, Familie **J. Henninger**. B7013

### Für tücht. Metzger felt. Gelegen.

Ein flott geh., mod. einger. Geschäft mit neuem Fleisch u. Wohnhaus im bad. Oberl. zu verm. Sehr große u. gute Kundsch., besond. auch in den Nachbarort., vorh. Lieferant des Konsumvereins, Spitals u. viel. Kurhaus u. Hotels. Preis 50.000, Anzahl. 12.—15.000. Sehr hohe Miets- u. sonst. Einnahme, so daß der Käufer freisint. Verkauf nur weg. Heberlast. N.b. an bemitt. ernstl. Selbstrefekt. **A. Herrmann**, Stuttgart, Notebüchler. 7. 1433a

### Erstes Gasthaus am Platz,

in ländl. lath. Kurort im bad. Oberl. mitt. im Ort gelegen, bei Rathaus u. Schule, besond. Verhältn. halb. um 38.000 bei 15.—20.000 Anzahl. zu verk. Reinverb. ca. 5000 RM. Für ein. Metzger besond. aünst. Gelegen., da feiner am Platz. Starke Fremdenverehr., gr. Obstgärten, Pflanzkolonien. Näh. an ernstl. Selbstrefekt. d. **A. Herrmann**, Stuttgart, Notebüchler. 7.

### Danksagung.

Für die vielen Beweise heral. Teilnahme, die wir anlässlich des Hinscheidens unserer nun in Gott ruhenden, unversehrlichen Tochter und Schwester **Emma Schmidwenzl** erfahren haben, sagen wir innigen Dank. Besonderen Dank den hochw. Herren Pastoren von St. Stefan für die trostreichen Besuche und Grabrede, den Schwestern des hl. Krankenhauses für die liebevolle, besorgte Pflege, dem Herrn Hauptlehrer Reichle und seinen Schülerinnen, den lb. Erntemuliantinnen u. den Schülerinnen der Mädchenschule für die so zahlreiche Beteiligung am Begräbnisse, Niederlegung des Kränzens und den so erhebenden Grabgesang. Die trauernde Familie **Schmidwenzl**. Karlsruhe, 28. Febr. 1914.

### Ratze

hellbraun-weiß, verlanf. Gegen Belohnung abzugeben. **Dirschstraße 54.** 26968

### Schokoladefrank,

nicht gebraucht (Dortm. Vogel) wegen Wegzug abzugeben. **Bu eriz. Schützenstr. 38, 3. Et.** 26982

# Sammel-Mappen

zum Aufbewahren unserer  
♦ ♦ Sonderbeilage ♦ ♦  
„Illust. Weltschau“  
sind jetzt zum Preise von Mk. 1.20, nach auswärts für Mk. 1.50 gegen Voreinsendung dieses Betrages erhältlich. ♦ ♦ Die Mappe ist aus dauerhaftem Material hergestellt und eine sog. Spring-Mappe, bei welcher die einzelnen Nummern sofort festgeklemmt werden und dadurch das Einbinden erübrigt wird.

Verlag der Badischen Presse

### Bureau Alemannia

Strasbourg (Els.)-Neudorf 10.1 I. Sudd. Heirats-Institut. 15

### Heiraten

6984  
vermittelt streng reell, diskret **Franz W. Kähler**, Büro für Ehedemittl., Karlsruhe bei B., Derschstr. 16, 3. Et.

### Englischer Unterricht

von Fräulein bei Dame gesucht. Methode Verlag bevorzugt. Offert mit Stunden-Preisangabe unter Nr. 1436a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

### Chrestier Sparhochherde

findenerrant die besten im braten, baden und kochen **Gabriel u. Lager Derschstr. 44.** Tel. 2071.

### St. Küchenschrank

Zür. Kleider-schrank, 1 Tür, Schrank, polierter Tisch, 1 Waschtisch, 2 Heine-Fauteuil, 1. Herd u. verschiedene billig zu verkaufen. **Vorkstrasse 28, parterre.** 26982

Wegen Aufgabe des Stalles sind verschiedene komplett gerittene, erstklassige **Reit- und Wagenpferde** sowie feinere Wagen und Geschirre zu verkaufen. 3.1 Offerten unter Nr. 3633 an die Exped. der „Bad. Presse“.

### Wahrnis-Versteigerung.

Mittwoch, den 4. März, nachmittags 2 Uhr beginnend, werden **Westendstraße 25, 2. Etod,** im Auftrag nachverzeichnete Gegenstände öffentlich versteigert und zwar:  
1 kompl. Bett mit Kopfkissen, 1 Waschkommode m. Marmorplatte, 2 Nachttische, 1 Vertiko, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 2 Konsole mit Spiegel, 1 Schrank, 2 Tische, 1 span. Wand, 1 gr. Bodenteppich, Spiegel, Bilder, Vorhänge, Store u. Bilder, 1 Herd m. Kupferkessel, 1 Anrichte, 1 Porzell.-Zimmerofen, div. Geschirr u. Porzellan, 2 Gaslampen, 2 Uhren x., wozu Kaufinteressenten höflich eingeladen werden. 3634  
Karlsruhe, den 27. Februar 1914.

**Eduard Koch, Luisenstr. 2a.**

Besonderheiten! Progressiv fallende Prämien für Lebensversicherungen, für Männer und Frauen getrennte Rententafeln. Gegründet 1853.

# Allgemeine Rentenanstalt

zu Stuttgart  
Lebens- u. Rentenversicherungs-Verein a. S.

Billigste Prämientarife für Lebens- wie für Rentenversicherungen. in größeren Städten. Generalag. Kaufmann, Karlsruhe, Friedenstr. 28.

Sie heute unter **Nr. 3657** an das Telefon angeschlossen. 26986  
**Wilhelm Barth, Metzgermeister,** Wilhelmstraße 16.

### Speisen-Karte. :: Sonntag, den 1. März.

# Reform-Restaurant

Kaiserstrasse 56, b. Marktplatz.

Kraftsuppe m. Pastete . . . . . 25	Feine Mehl- u. Eierspeisen eig. Patisserie
Rundfordsuppe . . . . . 15	Savarin Victoria . . . . . 30
Obstkuchenschale . . . . . 20	Auflauf . . . . . 25
<b>Gemüse u. Beilagen</b>	Maccaroni m. Schlagsahne . . . 30
Stachys englisch . . . . . 40	Königinpudding . . . . . 25
Reformpichelsteiner . . . . . 40	Erbsenprinzessm. Schlagsahne 35
Kaiserplatte . . . . . 80	Bisque röle m. Vanille . . . . . 25
Grünkohlteleites m. Salat . . . 30	Griessknödel m. Zweisehnen . . 20
Blumenkohlensuppe m. Kartoffel 55	Flameri m. Vanille . . . . . 20
Rotkraut m. Knödel . . . . . 30	Reis mit Kompott . . . . . 25
Gefüllte astote m. Salat . . . . . 35	Erkucuchen . . . . . 50 gefüllt 65
Rosenkohl, Butter u. Kartoffel . 40	Pfannkuchen m. Salat od. Kompott 50
Erbsensuppe m. Sauerkraut . . . 25	Verwand. Sorten Gebäck . . . 10—20
Griessknödel m. Butter 20 u. Sa'tat 30	Große Auswahl m. Kompotts u. Saaten . . . . . Portion 15—25
Erbsensuppe 15 m. Salat od. Kart. 25	Kaffee, Kakao, alkoholfreie Getränke reichhaltig zusammengestellte Menüs zu 60, 80, 100 u. 1 M.
Pfl.feringe m. Knödel . . . . . 50	

Menüs, sowie Speisen nach der Karte den ganzen Tag, auch im Abonnement. Täglich wechselnde Karte. Kein Trinkzwang. — Zweiggeschäft: Kaiserstr. 221. Kresses echten Yoghurt, täglich frisch 35

3655.2.1 **Kirsten.**

### 200 graue Rosa-Papageien

mit blutroter Brust und Scheibe, jung, zehm, leicht sprechen lernend, sehr ausdauernd, schön in Farbe, rabengroß, Stück nur 8 M., 2 Stück 16 M. — Herr G. A. Reinhardt in Rostock schreibt mir: „Der Rosa-Papagei kam hier gut an, gewöhnte sich sehr gut, war die ersten 2 Wochen sehr still, dann aber wurde der Vogel recht munter und lernte auch in wenigen Wochen einige Worte sprechen.“  
Grüne Blaustirn-Amazonen, wundervolle farbenprächtige, junge, leicht lernende Vogel, gebräugte Sorte, Stück nur 20 M., fingerdicke 25 M., einige Worte sprechende 30 M., mehrere Worte sprechende, prima 40 M. — Dazu sehr dauerhafte Papageien-Drahtkäfige, 40 cm, 4.50 M., hochfeine Salonkäfige 75 cm 8 M., mit Sockel und Säulen 12.50 M. — Grüne Wellensittiche, ausdauernd sehr beliebte Vögel, leicht züchtend, Paar 5 M., ältere Zuchtpaare 6 M. Graue Sardinäle, prachtvolle Sänger, Stück 4.50 M.  
Chinesische Nachtigallen, hervorragend schöne Sänger, wundervoll in Farbe u. Gefieder, das ganze Jahr singend, Stück 3.50 M., 3 Stück 9 M. Chines. Spottvögel, prachtvolle Sänger, sehr schön, Stück 5 M. Afrikanische Prachtfinken, buntfarbig, leicht züchtend, etwas singend, Paar 2 M., 5 Paar verschiedene 8 M. Prachtvolle Käfige, für 2 Vögel passend, 3 M., für 4—6 Vögel 4.60 M. Für lebende Ankunft wird garantiert. Alle Lieferungen geschehen aufgrund der in meinen Preislisten angegebenen Verkaufsbedingungen. Neue Preislisten über Tiere, Vögel und Käfige gegen 10 Pfg. Karte. — Vogel-Wandtafel mit 42 ausländischen Vögeln in Dunstdruck, schöner Zimmerschmuck, 1.70 M. franko.

**Gustav Müller, Vogelgroßhandlung,** Hamburg, Repoldstr. 9.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Mannheim, 27. Febr. Im Groß. Hof- und Nationaltheater werden ab 1. September 1914 die Abonnementspreise eine Erhöhung erfahren.

Leipzig, 27. Febr. Die vereinigten hiesigen Stadttheater, bekanntlich unter der Leitung Max Martenssigs stehend, haben in der vergangenen Spielzeit ein Defizit von 900 000 Mark aufzuweisen gehabt.

Hamburg, 27. Febr. Auf Anregung eines internationalen, aus 26 Gelehrten bestehenden Ausschusses ist der Erste Internationale Kongress für Experimentelle Phonetik ins Leben gerufen worden.

Calcutta, 23. Febr. (Tel.) Der australische Gelehrte Dr. Fog, der kürzlich vor Vertretern der Wissenschaft sein Antitoxin gegen Sclagenbisse vorgeführt hatte, ist heute nach einer praktischen Vorführung seines Mittels im Zoo gestorben.

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Karlsruhe, 28. Febr. Gestern Abend gaben die Schwestern Wiesenthal aus Wien ein einmaliges Gastspiel, die Schwestern Wiesenthal, nicht die Geschwister, denn die feine, hinreißende Geste fehlte.

Den Tänzern voraus ging die hier oft aufgeführte Offenbach'sche Operette „Die Hanni weint, der Hansi lacht“, in der sich namentlich Frau Müller-Reichel wieder in der Doppelrolle auszeichnete.

Karlsruhe, 28. Febr. Vom Groß. Hoftheater wird uns geschrieben: Morgen, Sonntag, nachmittags 2 Uhr, wird bei ermäßigten Preisen der tolle Schwank „Cherles Tante“ aufgeführt.

Spielplan auswärtiger Theater.

Städtisches Theater Bregenz. Sonntag, 1. März, 8 1/2 Uhr: „Der Ozeanball“, 8 Uhr: „Robert und Bertram“.

weihen Köhl. Montag, 2. März, 7 1/2 Uhr: „Schneider Bibbel“, Dienstag, 3. März, 7 1/2 Uhr: „Kilmzauer“, Mittwoch, 4. März, 7 1/2 Uhr: „Im weißen Röhl“.

Wetterbericht d. Zentralbureaus f. Meteorologie u. Hydrographie vom 28. Februar 1914.

Das gestern über den nordwestlichen Teil des Festlandes gelegene Hochdruckgebiet hat sich seitdem weiter über den größten Teil Mitteleuropas ausgebreitet und die Depression über Unteritalien ist wesentlich flacher geworden.

Witterungsbeobachtungen der Meteorol. Station Karlsruhe

Table with 7 columns: Februar, Barometer, Temperatur, Wind, etc. for dates 27, 28, 29 Feb.

Höchste Temperatur am 27. Febr. 5,9 Grad; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 1,3 Grad.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 28. Februar früh. Lugano halb bedeckt 7 Grad, Biarritz wolkenlos 6 Grad, Triest bedeckt 12 Grad, Florenz bedeckt 11 Grad, Rom heiter 7 Grad, Cagliari wolfig 10 Grad.

Wetterbericht vom Schwarzwald. Kurhaus „Zustuch“ Kniebis, 27. Febr. 20-30 Zim. Altschnee, 5-10 Zim. Neuschnee, Beschaffenheit des Schnees gut, fahrbar nur auf der Höhe, 1 Grad Kälte mittags.

Neueingelaufene Bücher und Schriften.

Zu beziehen durch A. Viefel's Hofbuchhandlung, Liebermann u. Co., Karlsruhe. Man, Dr. M. Hauswirth und Wieler. Das Mietrecht allgemeinverständlich dargestellt.

Bekanntmachung.

Von Sonntag, den 1. März ds. Js. wird in Richtung Stadt Durlach der Straßenbahnbetrieb bis zum Wasserwerk (Hauptstraße) aufgenommen.

Karlsruher Möbelhalle

der Schreinermeister-Genossenschaft (e. G. m. b. H.) Tel. 2487 Herrenstrasse 46 Tel. 2487. Komplette Zimmereinrichtung in 4 Stockwerken.

Koche mit Knorr

Millionen Kinder werden jährlich in Deutschland mit Knorr-Hafermehl aufgezogen. Knorr-Hafermehl ist die führende Marke.

Sehr beliebt sind auch Knorr-Suppenwürfel in 48 Sorten. 1 Würfel 3 Teller 10 Pfg. Versuchen Sie Knorr-Pilz-Suppe!

Bestellen Sie

bei Wilh. Schubert, Brauerei, Freiburg i. B. ein Postfischchen. Echtes Schwarzwälder Kirchwasser. (2 Flaschen Mk. 8 inkl. Nachnahme.)

Ihren Abschluss 1914 in Bindfaden & Bordel

bestimmen Sie jetzt vorteilhaft bei Haux & Kraus e. m. b. H. Reutlingen.

F. Thiergarten Buch- u. Akzidenz-Druckerei

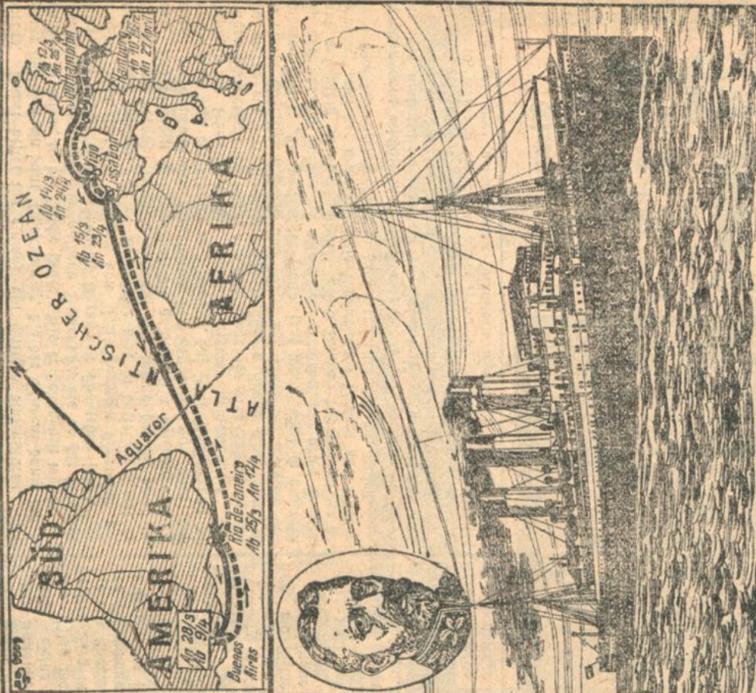
Verlag der „Badischen Presse“ Lammstr. 1b Karlsruhe Telefon 86 Herstellung von geschmackvollen kaufmännischen und Privat-Drucksachen bei billiger Berechnung und schnellster und sauberster Ausführung.

Unionbrauerei A.-G. Karlsruhe

ff. hellen Export- und dunklen Lagerbiere auf der Brauerei auf Flaschen gezogen. Vollmundig. — Kohlensäurehaltig — Bekömmlich.

Die Grenzreise des Prinzen Heinrich von Preußen.

Prinz Heinrich von Preußen wird mit Gemahlin und Gefolge auf dem neu erbauten Dreifachschiffsdampfer „Cap Trafalgar“ der Hamburg-Südamerikanische Dampfschiffahrtsgesellschaft am 10. März nach Buenos Aires fahren und mit demselben am 28. April nach Deutschland zurückkehren. Der gewaltige Dampfer, der auf der Vulkanwerkstatt erbaut wurde, wird am 28. d. M. seine auf zwei Tage berechnete technische Probefahrt antreten. Der Dampfer „Cap Trafalgar“, dessen Führung der älteste Kapitän der „Hamburg-Süd“, Langemann, übernehmen wird, ist 18 000 Bruttoregistertonnen groß und hat Maschinen von 16 000 Pferdekraften, die ihm eine Geschwindigkeit von 18 Knoten versichern. Er ist mit Funkentelegraphie, Unterwasserlichtsignalen und Schlingentelegraphen ausgerüstet, ferner befindet sich eine Wäscherei, Plätterei und Schneiderei an Bord. Der Dampfer vermag 1600 Passagiere aufzunehmen. Die Reise des Prinzenpaars nimmt, wie schon erwähnt, am 10. März von Hamburg ihren Ausgang. Es werden folgende Häfen angelaufen: Southampton am 12., Vigo am 14., Lissabon 15., Rio de Janeiro 25., Buenos Aires 28. März. Dort bleibt das Schiff bis zum 9. April. Auf der Rückfahrt wird am 12. April Rio de Janeiro, am 23. Lissabon, am 24. Vigo, am 26. Southampton angelaufen; am 27. April endlich gelangt der Dampfer „Cap Trafalgar“ wieder in Hamburg an.



Aus der Geschichte der Justizräumer.

K.F. Es ist natürlich, daß das Wiedererschaffen in Halle der Aktive Hamn, die auf Grund eines bloßen Indignationsbeschlusses wegen der Ermordung ihres Gatten verurteilt wurde, ein gewaltiges Aufsehen erregt. Von je haben Justizräumer einen besonders tiefen Eindruck hervorgerufen: muß doch die Verurteilung, daß durch einen Irrtum der Rechtsprechung ein Unschuldiger lange Jahre seiner Freiheit beraubt oder wohl gar sein Leben einbüßt, jede folgende Seele erschauern! Dagegen nun Justizräumer glücklicherweise im Jahre zu den Seitenbeten gehören, so haben sich doch im Laufe der Jahrhunderte ihrer mehr als genug ereignet, und die Chronik dieser Justizräumer bildet ein ganz besonders ergreifendes Kapitel aus der Geschichte menschlicher Verfehlungen und Sünden. Wohl der berühmteste Rechtsrätter, den die Geschichte kennt, ist der Gall Calas. Die Familie Calas war eine angelegene Hugenottenfamilie in Toulouse. Eines Abends wurde der älteste Sohn dieser Familie im eifersüchtigen Wahn ermordet. Dieser Sohn war öfters in Zwistigkeiten mit seinem Vater verwickelt, dieser an seinem mühsigen und verunglückten Lebenswandel Anstoß genommen hatte. Unglücklicherweise entstand das Gerücht, der ermordete Calas habe die Absicht gehabt, zum Katholizismus überzutreten und demselben durch seine Ermordung zuvorkommen zu wollen. Der Senat von Toulouse, der damals die Todesurteile als rechtmäßig betrachtete, sprach dem Vater die Todesstrafe aus. Der Senat von Toulouse, obgleich er bis zum letzten Augenblicke bei der Meinung seiner Angehörigen verblieb, wies jedoch nach der Umverteilung der französischen Besitztümer in mancher Hinsicht nachbrechend wurde der traurige Fall bekanntlich erst dadurch, daß Voltaire sich seiner annahm. Drei Jahre lang hat er unermüdet in dieser Sache gewirkt, Schriften veröffentlicht, Briefe geschrieben. Verhandlungen geführt, bis er endlich hochgehobene Personen für den Fall zu interzessieren vermochte. Einem obersten Gerichtshofe in Paris wurde die Revision des Prozesses übertragen, und dieser richtete am 9. März 1765, genau drei Jahre nach der Hinrichtung des Unglücklichen, den Urteilspruch des Parlements von Toulouse für nichtig, den Hingerichteten samt seiner Familie für

unschuldigt; und der König bewilligte bald darauf den Hinterlassenen für die erlittenen Vermögensverluste die Summe von 30 000 Livres. Wertmäßig genau ereignete sich — wie zur Bestätigung der bekannten Beobachtung von der Duplizität der Ereignisse — gleichzeitig noch ein zweiter ähnlicher Fall: es war der Fall Strauß. Hier wurde der Vater einer Tochter, die sich in den Armen eines geistlichen Mannes befand, des gleichen Mordes beschuldigt, die Tochter erkrankte zu Tode, um sie am Religionswechsel zu verhindern. Auch hier erfolgte die Verurteilung der Eltern zum Tode, der Schwelger zur Verbannung unter gleichzeitiger Eingekerkelung der Tochter. In diesem Falle wurde die Tochter durch die Flucht von dem Tode durch die Schwelgerin aus dem Gefängnis entlassen, der Vater wurde zum Tode verurteilt. Die Hinrichtung des Vaters wurde durch die Flucht der Tochter verhindert. Da fand man bei einem Ermordeten einen Mann mit blauschwarzen Flecken und einem blutigen Messer in der Hand. Er wurde festgenommen, zum Tode verurteilt und hingerichtet und erst viele Jahre später gelang es einem Mann auf dem Gerichte, daß er den Mord begangen habe. Der Hingerichtete war kurze Zeit nach der Tat, nachdem der Mörder schon in Sicherheit war, an die Stätte des Verbrechens gekommen und dort in der geistlichen Weise angetroffen worden; er war völlig unerschrocken. Wie in diesem Falle, so hat auch in einem anderen ein höchst unglückliches Zufallsgeschehen die Verurteilung eines Mannes in einem schweren Verbrechen zur Folge gehabt. Der Fall spielt in einer kleinen Stadt Oberfrankens. Ein Holzhauser, der eine Holzart auf der Schulter trug, richtete an einen reichen Weidmännchen, der seine statische Goldstücke, um den Weidmännchen die Witte, ihm ein Taschengeld zu geben; und als der Weidmännchen das Taschengeld abgab, stief der Holzhauser laut: „Du wirst meiner gedenken.“ Ungefähr zwei Wochen später ward der Weidmännchen erschossen im Walde aufgefunden, sein gefüllter Geldbeutel war geraubt und etwa 10 Schritte von der Leiche lag eine mit Blut beschriebene Karte. Es war die Karte eines Holzhausers! Er wurde festgenommen, ihm verhaftet, und der Spruch lautete auf Todesstrafe; da er aber

verfielen die Unglücklichen in Munde über und verloren das Bewußtsein. Als aber die Nacht kam, erwachten sie vor dem furchtbaren Geschehen. Die Wahrheit dieser Geschichte ist durch die Erzählung, die die französische Kolonialverwaltung für die Erzählung Gaultiers übernommen hat, außer Frage gestellt.

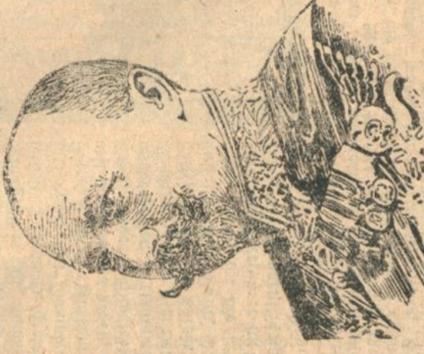
Deutsche Militärmission für die südamerikanische Republik Paraguan.

Die Republik Paraguan, deren Truppenausbildung bisher schon, auch hinsichtlich Uniform u. Dienstvorschriften, nach deutschem Muster erfolgte, wird nunmehr, dem Beispiele der Nachbarländer Argentinen und Bolivien folgend, offiziell eine Reihe deutscher Instruktionen für ihre (reorganisierende) herangezogen, nachdem das Auswärtige Amt seine Zustimmung erteilt hat. Die neugebildete Militärmission, an ihrer Spitze die Hauptleute Freiherr v. Scheinly und Färberinger, tritt demnach die Reise nach Südamerika an.



Der neue russische Finanzminister Bart.

Der zum russischen Finanzminister ernannte, bisherige Vizepräsident des Reiches für Handel und Industrie P. L. Bart begann seine administrative Laufbahn als Beamter der Staatsbank unter Plese. Nach zwei Jahren wurde er einer der



Direktoren der Staatsbank, bald darauf, als der jetzige Minister für Handel und Industrie Timaschew Dirigieren der Staatsbank war, wurde Bart zu dessen Gehilfen ernannt. Darauf verließ er den Staatsdienst und nahm den Posten eines Direktors der Wolgas-Bank an. Nach einigen Jahren leitete Bart in den Staatsdienst zurück und wurde zum Gehilfen des Ministers für Handel und Industrie ernannt. Vermählt ist er mit einer Baronessin Behr und hat einen Sohn und eine Tochter.

Rättelecke. Silberkrästel.



Man liest es, Man liest es.

Man liest es, Man liest es.



Ich habe mich als Nachfolger von Herrn Dr. Hildenstab in Graben niedergelassen.  
**Dr. R. Haas, prakt. Arzt**  
 Wohnung: Kimmling, Hauptstraße Nr. 1.  
 1403 Telephon Nr. 13.

### Behandlung u. Pflege der Füße

Ist eine unbedingte Notwendigkeit zur Erhaltung und Verbesserung der Gesundheit. Daher lohnt es sich wohl der Mühe, auf Pflege der Füße einige Sorgfalt zu verwenden gerade bei der beginnenden Tourzeit, indem man idemergente Stellen, die durch Druck oder Reibung hervorgerufen werden, Gürtelrücken, hervorstehende Stellen, eingewachsene Nagel besonders schült. Ich erlaube mir daher, das titl. Publikum auf mein eigens zu diesem Zweck eingerichtetes Atelier zur gründlichen Behandlung und Pflege der Füße für Damen und Herren, besonders aufmerksam zu machen.  
 Behandlungszeit von 10-12 und 2-7 Uhr.  
 Sochachtungsboll 3212.3.2

**Wilh. Oschwald**  
 Kaiserstraße 94 Telephon 3084  
 Atelier für Fußpflege und Chirurgie.

### Orangen!

Ein Wagon Jaffa-Palästina-Orangen, Marke Döber, Edelfrüchte, ohne Kerne, in Kisten 144/152/560, ist eingetroffen und werden an Händler und Wiederverkäufer billiger als bei jeder Konkurrenz abgegeben; sowie 1894a.8.2

### einige Waggons Tafeläpfel

treffen in den nächsten Tagen ein, können hier, Station Bellheim, be- sichtigt und Kaufe, auch in kleineren Quantitäten, abgeschlossen werden.  
**Kastner & Ehlert, Obstgroßhandlung, Bellheim (Pfalz).**

### Brown, Boveri & Cie.

A.-G., Mannheim  
 Abt. Installationen (vorm. Stotz & Cie., Elek.-G. m. b. H.)  
 Telephon 775 Büro Karlsruhe Eitlingerstr. No. 59  
**Hauptniederlage der Osramlampe**  
 Ausführung elektr. Licht- und Kraftanlagen jeder Art und Größe.  
 Reparatur- u. Aenderungs-Arbeiten billigst.  
 Großes Lager in:  
 Osramdraht-Lampen, Installations- und Betriebs-Materialien.

72 J  
**Große Ersparnis**  
 kann die Hausfrau gewinnen, wenn sie die millionenfach bewährte Schutzcreme

### Diamantine

mit Sparfieb in ihrem Haushalt verwendet.  
 Fabrikant: Rud. Starck, Welle i. S.



### Gasherde

vorzügliches Fabrikat für jeden Familiengebrauch und Großbetrieb. Unsere Fabrikate repräsentieren das Vollkommenste auf diesem Gebiete, kochen alles rasch und gut, selbst grösste Mahlzeiten. Höchste Leistungsfähigkeit bei sparsamsten Gasverbrauch. — Verlangen Sie das Fabrikat der **Ersten Rastatter Herdfabrik.**

**Unkel Wolf & Zwiffelhoffer**



Von der Maas bis an die Memel, Von der Eise bis an den Belt, Lobt man Schuhcreme **Kavalier**, Als die beste dieser Welt.

# Für Verlobte! Möbel

Besichtigung erwünscht. Ohne Kaufzwang. Günstige Einkaufsgelegenheit.

Gekaufte Möbel werden bis zur Ablieferung bereitwilligst zurückgestellt.

<b>Schlafzimmer</b>			
<b>92</b> Mk. hell und dunkel lackiert, nussbaum, 2tür. Schrank, Waschkommode, 2 Bettstellen, Nachtschränken.	<b>195</b> Mk. Zweifache Chiffoniere, 2 Bettstellen, Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegel-Aufs., Nachtschränken, matt u. blank pol.	<b>205</b> Mk. Spiegelschrank, 2 Bettstellen, Waschkommode mit Marmor u. Spiegelaufsatz, Nachtschränken, poliert.	
<b>Nussbaum, hell englisch 260</b> Mk. Spiegelschrank mit Kristallglas, Waschkommode mit Marmor und Spiegel-Aufsatz, 2 Nachtschränken, 2 Bettstellen, zwei Stühle und Handtuchständer.	<b>Esch. Schlafzimmer, innen eiche 350</b> Mk. Spiegelschrank mit Kristallglas, Waschkommode mit Marmor und hoher Toilette, 2 Bettstellen, 2 Nachtschränken, zwei Stühle und Handtuchständer.	<b>Kompl. Küchen</b> von <b>35</b> Mk. an	
<b>Wohnzimmer</b>			
in allen Arten zu den billigsten Preisen.			
<b>Verticos</b> poliert mit Spiegelaufsatz 45, 50, 70 Mk.	<b>Taschendiwan</b> 38 45 60 75 Mk.	<b>Kleiderschränke</b> 1t. von 12 Mk. an, 2t. von 24 Mk. an.	<b>Nachttische</b> 5,50 8.— 12.— 15.— Mk.
<b>Waschkommode</b> 14, 17, 30, 50, 70 Mk.	<b>Küchenschränke</b> 20, 26, 30, 35 Mk.	<b>Eis. Bettstellen</b> 9, 12, 18, 23, 29 Mk.	<b>Deckbetten</b> und 2 Kissen 20, 30, 40, 60 Mk.

## Möbelhaus

32 Kronenstraße 32  
 Auf Wunsch Zahlungserleichterung.

**Wer sein Geschäft**  
 Gewerbe- oder Fabrikbetrieb, Landwirtschaft, verkaufen oder Teilhaber aufnehmen will, verlange meinen unverbindlichen Besuch.  
**Conrad Otto, Nürnberg.**  
 Kapitalien stets vorhanden.  
**Mk. 30000**  
 Hypothek zu 5% von pünktlichem Zinszahler auf Grundstück in feinsten Geschäftslage der Kaiserstraße per sofort oder 14. April 1914 gefast.  
 Offerten unter Nr. 2064 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

In einem lebhaften Städtchen Nord-Badens ist eine gutgehende **Wirtschaft mit Realrecht** in der noch eine Metzgerei betrieben werden könnte unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen.  
 Offerten unter Nr. 26481 an die Expedition der „Bad. Presse“.  
 Auch eignet sie sich sehr gut für Brauerei. **Eidweiler am Berg**

**Wohnhaus**  
 (Villenart) in Ettlingen, staubfr., ruh., schöne Lage, neuerbaut, mit Sintergebäude, gr. Obst- u. Gemüsegarten, zu verkaufen od. auf 1. April zu vermieten. Offert. unt. Nr. 26837 an die Exped. der „Bad. Presse“.

**Zukaufen gesucht**  
**Pferd**  
 für leichteres Fuhrwerk, Koffer-Traber, aber zugleich zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3820 an die Expedition der „Bad. Presse“.

In weltberühmtem Badeort Süddeutschlands ist wegen Krankheit des Besitzers ein flottgehendes, lukratives sehr ertragsfähiges **1417a**  
**Manufakturwaren- und Ausstattungs-Geschäft**  
 mit günstigen Zahlungsbedingungen dem Verkauf ausgelegt.  
**Erforderliche Anzahlung Mk. 40/50 000.**  
 Näheres durch **Chr. Pfeiffer, Stuttgart, Schulstr. 17.**

**Zu verkaufen**  
**Fabrik mod. Badöfen**  
 für tüchtigen Techniker sehr geeignet.  
 Offerten unter Nr. 26428 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 5.1

**Hausverkauf—Südstadt**  
 4 stöckig, Sintergebäude 2 Höf., Flächeninhalt 979 qm m. Ein- fahrt und großem Hof, als rentabl. Geschäftshaus in guter Lage zu günstigen Bedin- gungen alsbald zu verkaufen.  
 Offerten unt. Nr. 3365 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

**Zu kaufen gesucht**  
**Castauto**  
 mit ca. 30 Hk. Tragkraft.  
 Offerten unter Nr. 1891a an die Exped. der „Bad. Presse“.

**Prima Existenz.**  
 In einer großen Garnisonsstadt der Pfalz ist einem tüchtigen **Konditor** Gelegenheit geboten, sich eine sorgenfreie Zukunft zu sichern bei Über- nahme einer ertragsreichen **1111a.4.4**

**Haus-Verkauf**  
 Ein in schöner, fruchtbarer Gegend gelegenes, freistehendes Wohn- haus in der Nähe vom Schwarz- wald, je 8-10 Minuten von zwei Bahnhöfen entfernt, bestehend aus 2 Wohnungen mit je 4 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör, nebst 48 Ar Baumgarten mit tropischen Obstbäumen, ist billig bei günstigen Zahlungsbedingungen sofort oder später zu verkaufen. **38600.8.2**  
 Zu erfragen bei **Vaugeois F. Müller, Oberacker (Baden).**

**Kassenschrank**  
 kleinerer, wird zu kaufen gesucht.  
 Offerten unter Nr. 3826 an die Expedition der „Bad. Presse“.

**Konditorei mit Café**  
 in prima erster Lage, großer Umsatz in Schokolade und Süßwaren. **Geschäft kann vorerst gepachtet werden.** Ernstliche Liebhaber wollen sich direkt wenden unter **102 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Landau, Pfalz.**

**Neues Wohnhaus**  
 mit Verstell altershälter sofort zu verkaufen.  
 Offerten unter Nr. 3488 an die Expedition der „Bad. Presse“.

**Zu verkaufen**  
 Gutgehendes **Hôtel mit Restaurant in Straßburg**  
 frankreichshalber sofort zu ver- kaufen oder zu verpachten. **8.2**  
 Offerten unter Nr. 1861a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

**Gutgeh. Weinrestaurant mit Bar**  
 in Unterriets- und größeren Garnisonsstadt Süddeutschlands ist frankreichshalber sofort zu ver- kaufen. Nachweisbar sehr rentabel. Erford. Kapital 12-15000 Mk. Echl. auch Kapitions-Vertreterin. **Gesf. Off. u. F. Z. 2727 an Rudolf Hoffe, Straßburg i. Etl. 1836a.8.3**

**Haus-Verkauf.**  
 In der Nähe des neuen Bahnh. u. Werberplatzes ist ein solid geb. 4stöck. schön. Haus m. Seitenb. Ein fahrt, gr. Hof, Gärtchen, Wertst. u. Remise erbeilungshalber zum Schabungspreis zu verkaufen. **Gesf. Offerten unter Nr. 2329 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.**

**Kälte-Maschine**  
 tadellos erhalten u. noch im Betrieb zu sehen, billig veräußert. Photo- graphie zu Diensten.  
 Offerten unter Nr. 3345 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten

**Hausverkauf.**  
 In einem Orte der Vorderpfalz, Bahnstation, in schön. Geschäfts- lage, ist ein Haus der Manufak- turwesenbranche unter günst. Bedin- gungen zu verkaufen. In die- sem Hause ist ein solches noch nicht vorhanden.  
 Offerten unter Nr. 26948 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

**Wirtschaft.**  
 Inmitten eines verkehrsreichen Stadteils v. Karlsruhe ist eine gutgehende, beieingerichtete Wirt- schaft mit Metzgerei zu verkaufen. vil. Kauf mit Haus, Bauplatz od. Grundstück. **Sichere Erlöse für Metzger.** Näheres unter Nr. 2750 an die Exped. der „Bad. Presse“.

**Geschäftshaus**  
 (Kolonial- u. Kurzwaren) in bester Lage einer Garnisonsstadt bei Karlsruhe unter günstigen Bedin- gungen preiswert zu verkaufen. Es wird mehr auf tüchtige Leute, als auf große Anzahlung gesehen.  
 Offerten unter Nr. 1334a an die Exped. der „Badischen Presse“ erb.

**Eichenes Schlafzimmer**  
 mit großem, 130 cm breitem Spiegelschrank wird für **295 Mk.** abgegeben. **3827.4.4**  
 Waldstraße 22, Möbelhaus.

**Billig abzugeben:**  
 2 schöne saubere Betten mit echt Kirschaum-Wettladen, 2 Rohr- Kanapee, 1 großer grüner Divan, Auszugstisch mit 6 dazu passenden Stühlen, 1 Herd mit Kupferkessl, **3466 Fahringerstraße 24, 2. St.**  
**Soll neuer Brillenwagen**  
 (Einpänner), gechlöfen u. Bferbe- gechlör zu verkaufen. **38640.2.2**  
 Gasthaus „A. Pamm“, Mühlburg.

Vom Fußballsport.

× Karlsruhe, 28. Febr. Am nächsten Sonntag treffen sich auf dem Sportplatz am Weiberwald die Erstligamannschaft des Karlsruher Fußballvereins und des Weiberheimer Fußballvereins im Freispielfußballspiel.

Karlsruher Strafkammer.

Δ Karlsruhe, 27. Febr. Sitzung der Strafkammer I. Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. Dölter. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Morath.

Eine gewerchs- und gewohnheitsmäßige Betrügerin stand in der Person der vielfach vorbestraften Kellnerin Helene Hoyer von Oberdorf vor Gericht. Die Angeklagte, die zuletzt eine ebenfalls wegen Betrugs gegen sie ausgesprochene längere Gefängnisstrafe verbüßt, hatte sich heute wegen einer Reihe im Frühjahr v. J. hier verübter Logisbetrügereien zu verantworten, die nach ihrer Verurteilung noch ans Licht gekommen waren.

Die Dienstmagd Elise Schreiber aus Eggenstein erschwindelte sich anfangs Januar d. J. in einer heftigen Wetzerei unter der falschen Vorpiegelung, sie komme im Auftrag ihres Dienstherrn, Wirtswaren im Wert von 8 Mark und in einer Bäckerei Bede im Wert von 30 Pf.

Wegen Sittlichkeitsverbrechens im Sinne des § 176 Abs. 3 R. St. G. B. wurde der Vater Johann Georg Kurz von Hoffmannsdorf zu 3 Monaten Gefängnis, abzüglich 4 Wochen Unteruchungshaft, verurteilt.

Die Verurteilung des Tagelöhners David Schmidt von Schillingen, der vom Schöffengericht wegen Bettels 3 Wochen Haft erhalten hatte, wurde zurückgewiesen.

Handel und Verkehr.

× Karlsruhe, 28. Febr. Dem soeben erschienenen Geschäftsbericht der Vereinsbank Karlsruhe, eingetrag. Genossenschaft m. b. H. über das Jahr 1913 (55. Geschäftsjahr) entnehmen wir folgendes: Im Jahr 1913 dauerte zunächst die Periode hoher Zinsätze an; die Spannung auf dem Geld- und Kapitalmarkt verstärkte sich und ließ erst gegen den Herbst hin, zu einer Zeit nach, in der sonst das Geld teurer zu werden pflegt.

Im Vergleich mit der Vorwoche haben Gesellschafter 3% Prozent gewonnen, Harpener 2 Prozent, Rhönitz 4 Prozent, Edison 1% Prozent. Ferner stiegen Deutsche Gasgüßlicht 26 Prozent, Bad. Anilin- und Sodafabriken 9% Prozent, Zementwerke Heidelberg 2% Prozent, wogegen Sinner 3 Prozent, Babenia 5 Prozent, Grigner 4% Prozent nachgaben.

× Köln, 28. Febr. (Tel.) Bei der Rhönitz-Bergbau- und Hütten-Untertagegesellschaft beträgt der Betriebsgewinn im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres ohne Abschreibungen nach Abzug der Kosten und Zinsen 18 849 874 M (gegen 22 663 121 M am 31. Dezember 1912).

Dazu kommt der Gewinnvortrag von 8 471 476 M (gegen 6 712 647 M im Vorjahre). Der Auftragsbestand betrug bei den Hütten am 31. Januar 1914 488 994 Tonnen gegen 460 655 Tonnen im Vorjahre.

Telegraphische Schiffsnachrichten.

Mitgeteilt d. Generalvertr. Fr. Kern, Karlsruhe. Karlsruher Nachrichten: Norddeutscher Lloyd. Angelommen: am Freitag: „Koon“ in Neapel, „Alcid“ in Messina, „Großer Kurfürst“ in Liguaita, „Göttingen“ in Tjingtau, „Chemnitz“ in Galveston; am Samstag: „Friedrich der Große“ in Adelaide, „Marl“ in Tjingtau, „Folz“ in Sydney, „Prinz Eitel Friedrich“ in Singapore, „Sendlitz“ in Genua.

Börsen-Wochenbericht.

(Eigenbericht der „Badischen Presse“.)

× Karlsruhe, 27. Febr. In der abgelaufenen Woche nahm der Geschäftsverkehr einen ziemlich ruhigen Verlauf. Anregungen, welche die ermüdete Unternehmungslust hätten beleben können, blieben aus. Andererseits sah sich die Börse veranlaßt, im Hinblick auf die unklare Marktlage in Paris und die Meldungen aus Newyork, wo eine Anzahl Eisenbahn-Aktien eine weitere empfindliche Entwertung erfuhr, Zurückhaltung zu üben.

Eine Ausnahme von dem sonst stilleren Verkehr machten Schantungbahn-Aktien, welche die ganze Woche recht lebhaft gehandelt wurden, da man von der Ausführung der verschiedenen chinesischen Eisenbahnprojekte einen günstigen Einfluß auf die Verkehrsverhältnisse der Schantungbahn erwartet. Für Prince Henri stimulierten die Hoffnung auf eine Dividende von 9 Prozent; die ausweisliche Mindereinnahme verhinderte jedoch eine kräftige Steigerung.

Im Vergleich mit der Vorwoche haben Gesellschafter 3% Prozent gewonnen, Harpener 2 Prozent, Rhönitz 4 Prozent, Edison 1% Prozent. Ferner stiegen Deutsche Gasgüßlicht 26 Prozent, Bad. Anilin- und Sodafabriken 9% Prozent, Zementwerke Heidelberg 2% Prozent, wogegen Sinner 3 Prozent, Babenia 5 Prozent, Grigner 4% Prozent nachgaben.

Das Bankhaus Veit L. Homburger, Karlsruhe. Karlstrasse 11. Telephon 36 u. 208. besorgt alle in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Telegraphische Kursberichte.

Table with multiple columns listing stock prices and exchange rates for various locations like Frankfurt, London, and Berlin. Includes sub-sections for 'Börsen-Wochenbericht' and 'Geschäftliche Mitteilungen'.

Für Frühjahr und Sommer

Damen-Kleiderstoffe Herrenstoffe Seidenstoffe

Es ist unser Prinzip, nur solide Stoffe zu den denkbar niedrigsten Preisen zum Verkauf zu bringen, was uns infolge geringer Spesen (durch Ersparen hoher Ladenmiete etc. etc.) umsomehr möglich ist und empfehlen wir jedermann, vor Einkauf von Stoffen, sich von der reichhaltigen und geschmackvollen Auswahl und der Preiswürdigkeit jedes einzelnen Stoffes durch Besichtigung unserer Lagers ohne jeden Kaufzwang zu überzeugen.

Carl Büchle, Herrenstraße 7, Kohlmann & Braunagel

Wohnungen, Zimmer, Läden

vermieten Sie ohne große Mühe und hohe Kosten durch eine kleine Anzeige in der Badischen Presse.

Fahrrad

mit Freilauf billig zu verkaufen. 27006

Serrenjehrad

zu verkaufen. Anz. Nr. 25, IV. 2007

Ein sehr guter Herd

ist wegen Wegzug billig zu veräußern. 26987

Jünger ziredale-Cerrier

billig abzugeben. 26996

Stellen-Angebote.

Wir suchen rout. b. Landwirten eingef. u. Behälter. 150 A. hoh. Prov. Off. „Pr. L.“

Für den Generalvertrieb eines bedeutenden Konsum- Artikels der Nahrungsmittelbranche wird erf. bestgeeignetes Engros- Geschäft

erf. klaffiger Vertreter von bedeutender Probit. gef. in d. Offerten unter A. B. 407 an Rudolf Mosse, Magdeburg. 2.1

Fußbodenöl-Vertreter

bei tagl. Speisenzusch. bis 20 Mk. clerisort. geacht. 144g. Probezeit auf Probe, ohne Buzh. Beding. Anz. ausf. 10. Offerten unter Lagerkarte 20 Berlin N.W. 7. 1411a

Höchste Provision

Vertr. f. Holzrouleaux, Jalousien, Zierfen- Spitzen, Wandtücher, Plänen, Wachsziecken etc.

sucht stets Fritz Hanke, Hofgölbenau, Post-Friedl. Bez. Breslau. Kataloge und Muster gratis. 1371a

Größe Holzrouleauxfabriken Deutschl.

So! Heintz Dauerwäsche So!

Vertreter u. Wiederverk. b. hoh. Verd. gef. Prämienverf. gratis. Hugo Horn, Düsseldorf 2.

Thätige Vertreter

1000 Stück Bonillon-Würfel Mk. 7.50 u. 9.50 u. 11.-, 800 Stück Katalo-Würfel in Etanol Mk. 6.50. Alles franco per Nachnahme. J. F. Wienholt, Hamburg 1 B. 1902

Lohnender Verdienst!

Ein bei Wädern und Konditoren gut eingeführter, tüchtiger Vertreter zum Verkauf von Margarine, Mandelbutter, Wadmalz etc., sowie einschlägigen Artikeln. a. i. u. d. i. Stundlohn schon vorhanden. Offerten erbeten unter L. G. 288/1400a an die Exped. der „Bad. Presse“. 2.1

Vertreter

ges. f. glanz. Frühjahrs- u. Sommerartikel. Heilmich, Hamburg 25. 1208a.3.1

Oberreisender

mit u. ohne Kolonne, wird von leistungf. Reisele. a. Vertr. schriftl. Berichte mit Zueck und Emph. un. er gänztig. Beding. für sofort gesucht. Christ. Verlag, Berlin, Michaelkirchplatz 21. 1896a

Rebenedienst!

Leichter, schriftlicher Rebenedienst, nur einige Minuten tägl. Schreibarbeit, keine Vertiefung. Adressen, Vertretung oder Eigens. wird jedem ermöglicht durch das Buch: „Die Reberedienung“, ein wirklich lohnender und ausf. reichster Rebenedienst. Preis 1.25. Zu beziehen durch den Verlag Rebekatur J. Honke, Viehbrück a. Rh., Wiesbaden 16. 1403a

Neues einer Versandliste

b. sof. gef. Veru u. Wohnort gleich. Kenntnisse, Leben, bei. Kapital u. Berufsaufgabe nicht erforderlich. Einkommen monatl. b. 500 A u. mehr. Erfolg wird nachgewiesen. Angebote u. „Ergebnis K. H. 324“ beförd. die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, „Bin. Rhein.“

Strebsamer Mann

zur Uebernahme einer Engros-Verhandlung gesucht; hoher Verdienst. Kapital u. Kenntnisse nicht erforderlich, ev. Beitrittung. Angebote gef. unter Nr. 1420a an die Exped. der „Bad. Presse“

Wir vermitteln unentgeltlich

für alle Betriebe (Fabrik, Handwert, Großhandelsverke etc.); lernte und ungeernte Arbeiter jeder Art; für den Haushalt; 1967

Dienstboten und sonstige Hausangestellte

für das Hotel- und Wirtschaftsgewerbe; jegliches Personal, insbesondere: Kellner, Köche, Hotelbienen, Handburschen, Wuffeldamen, Kellnerinnen etc.

Städt. Arbeitsamt, Karlsruhe

Telephon Nr. 629. — Geschäftszeit: Werktags von 8—12 u. 2—6, bes. bis 7 Uhr bei der männlichen Abteilung und Sonntags von 10—12 Uhr für das Wirtschaftsgewerbe.

Leistungsfähige Buchdruckerei

Süddeutschlands sucht 1410a

gelegentliche Mitarbeiter

und honoriert den Nachweis von Druckaufträgen bedens. Gef. Angebote, die auf Wunsch streng vertraulich behandelt werden, erbeten unter F. Z. L. 676 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Zur Ausbreitung und Erweiterung unserer Volk- u. Sterbekassenversicherung beabsichtigen wir einen

Spezial-Oberbeamten

mit ein Karlsruher anzustellen. Dessen Aufgabe würde es sein, tüchtige Vertreter und Sachverständigen anzustellen, die in enger Verbindung mit der Organisation der Versicherung stehen und die in hohem Maße die Produktion seiner Organisation durch Superprovision und Bonifikation betreiben. Offerten erbeten an Generalagentur der „Wilhelma“ in Karlsruhe, Amalienstraße 91. 1374a.2.1

Französ. Winzerverein

Bordeaux u. Burgunder mit Niederlager in Deutschland sucht für dort einen geeigneten Vertreter

gegen Provision. Derselbe muß gute Beziehungen zu besserer Probition, Gattinos, Hotels etc. haben. Nur Herren mit la. Referenzen u. ausführlich Angaben ihrer bisherigen Tätigkeit wollen Bewerbungen unter E. 1466 an Haasenstein & Vogler, Hamburg senden. 1387

Mk. 15.— Speisenzuschuß

pro Woche und hohe Prov. erhalten tüchtige Detailreit., auch Damen. In Stadt u. Land leicht veräuß. Artikel. Näheres Postlagerkarte 96, Mannheim 2. 1342a.5.3

Lebensstellung

findet Herr oder Dame durch Büro-Tätigkeit in empfehlendem Chem.-Fabrikations-Geschäft bei gutem Gehalt und Gewinnbeteiligung. Bedingung: 5—10000 Mark Kapital-Einlage, die zur Begründung des Geschäftes dienen sollen, wofür als Sicherheit hypothetische Eintragung gegeben wird. Offerten unter Nr. 26958 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Bedeutende Aktiengesellschaft

Fahrrad- und Nähmaschinenfabrik sucht per sofort oder später einen durchaus zuverlässigen

Lackiermeister

Verständigung findet nur eine Persönlichkeit, welche bereits in gleicher Stellung erfolgreich tätig war, einem größeren Personal vorstehen kann, über umfangreiche praktische Erfahrungen verfügt, mit Affordbesen und rationellen Arbeitsmethoden durchaus vertraut ist. Ausführliche Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Referenzen unter Nr. 1418a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Verkäuferin.

Feines Herrenartikel- und Wäschegeschäft am Blöke sucht per 1. März d. d. durchaus brauchbare Dame als erste Verkäuferin bei hohem Gehalt. Ausführliche Offerte nebst Zeugnisabschriften unter H. F. Nr. 9328 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Lehrling-Gesuch.

Ein ordentlicher Junge mit guter Schulbildung kann auf Dieren als Schriftfeger-Lehrling eintreten. Druckerei der „Bad. Presse“.

Vertreter u. Reisende

bei hohem Verdienst überall gesucht. Grüssner & Co., Neurade 1. E. Holzrouleaux- und Jalousienfabrik, Rollwände, Gardinengewerbe, gas. gesch. Neuhäusern. 1392a.1

Hohen Verdienst

für freiberufler bei Industriellen kann freiberufler jüngerer Herr durch Uebernahme einer prov. siondweisen Vertretung eines Enarbs-Geschäfts techn. Bedarfsartikel (Stopfbüchsenpadungen, Federn, etc.) erzielen. Gef. Ang. an Postfach 198, Frankfurt a. Main. 1377a

Tüchtige, branchenkundige Verkäuferin

für Manufakturwaren zum Eintritt per 1. April gesucht. Offerten mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten. unter Z. 701 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe i. B. 1423a

Tüchtige, branchenkundige Buch-Verkäuferin

zum Eintritt per 1. April gesucht. Offerten mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten. Kaufhaus A. Schne der, Ettlingen (Baden). 1424a

Gebildetes Fräulein

aus guter Familie, in Maschinen-schreiben u. Requisition bewandert, das auch im Hauswesen sich betätigt, nach Waden gesucht. Offerten mit Zeugn. ab. Refer. u. Photographie unter Nr. 1432a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Fräulein

für Kaffe u. Kundenbücher für Details-Drogengeschäft per 1. April gesucht. Nur Bewerbungen mit Bild und Zeugnisabschriften sind Berücksichtigung. Offerten unter Nr. 2651 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Größeres Weißbindergeschäft

sucht tüchtigen Geschäftsführer

Offerten unter F. W. L. 675 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. 1413a

Suche für mein Weinrestaurant

per sofort einen perfekten jüngeren Koch oder Köchin.

Offerten mit Photographie und Gehaltsansprüchen an die Exped. der „Bad. Presse“ unter Nr. 1397a. 2.1

Gärtner-Gesuch.

In eine Villa auf dem Lande wird ein Gärtner, der auch Obst-bäume pflegen kann, gesucht. Offert. e. h. bei freier Kost u. Wohnung, mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 2656 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Tüchtiger junger Kaminfeger

erhält sofort händige Stelle bei W. H. W. H. Kaminfegermeister in Durlach (Baden). 1351a.2.2

Kaminfegergehilfe

gesucht, welcher auf dauernde Arbeit reflektiert, kann auch verheiratet sein. 1421a

Germ. Knab, Kaminfegermstr.

Freiburg i. B. 26958

Jünger Mann kann sich als

Chausseur

ausbilden, zu jeder Zeit eintreten in der neuen, modern eingerichteten Chausseurschule Waldshut. 641 Telephon Nr. 49.

Ein fleißiger Arbeiter, junger, led. Mann, am liebsten gelehrter Gärtner, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. 3335

M. Jeger-Hofmann,

Sohlmaschinenhandlung, Waldstraße 34.

Für tüchtiges Fabrikbüro wird

auf Dieren ein

Lehrling

mit guter Schulbildung gesucht. Offerten unter Nr. 26990 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

L'hrstelle offen.

Ich suche für mein Manufakturwaren- und Herren-Konfekt-Geschäft einen Lehrling mit guten Schulzeugnissen. 3560

Julius Löwe

Werderplatz 25.

Ordentl. Junge, welch. Lust hat, das Handwert gründl. zu erlernen, kann auf Dieren eintreten bei 26992

S. Barth, Mundredstr. 11.

U. S. Köchinnen,

Zimmermädchen, Alleinmädchen, auch solche, welche bürgerlich kochen können, für hier und auswärts gesucht durch Frau Urban Schmitt Wwe. Erbprinzenstr. 27, Eing. Bürgerstr. gewerbmäßig. Stellenvermittlerin.

Suche auf 1. April ein reinliches, fleißiges 1428a

Zimmermädchen

das gut bürgerlich und etwas nähen kann. Offerten mit Gehaltsangabe und Zeugnisabschriften erbeten an

Frau M. Weiss, Forstheim, Schwarzwaldstr. 22.

Küchenmädchen,

tüchtig, fleißig, sofort gesucht für 11. Kuchentisch. Gehalt 35 Mk. monatlich. Offerten, Zeugnisse erbeten Dr. Rückert, „Danz Tribena“, Trihera, Schw. 1407a

Tüchtiges, gelundes Mädchen

für alles, das sehr sauber, fleißig ist und kochen kann, wird bei 35 bis 40 A Lohn gesucht. Wädern mit guten Zeugnissen mögen sich melden bei Frau Direktor Lorenz, Brombach bei Rorschach in Waden.

Gesucht wird zum 1. April ein tüchtiges Mädchen zum Allein-dienen. Mit Zeugnissen vorz. Off. unter 26974 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 26764

Herrschafsköchin

selbst. Vorkosten nachmittags 27002.2.1

Suche für 15. März evtl. 1. April

ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt. Zimmermädchen vorhanden. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Herrenstr. 50a. 2. St.

Auf 1. April

wird ein fleißiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die nötige Hausarbeit übernimmt, zu kleiner Familie gesucht. 26769

Canberes, tüchtiges Mädchen,

das auch etwas kochen, bügeln und nähen kann, für alle häusl. Arbeit zum 15. od. 20. März gesucht. Sop-Operntänzer Sievert, Gartenstr. 52.

Dienstmädchen,

das bürgerlich kochen kann und die nötige Hausarbeit übernimmt, zu kleiner Familie gesucht. 26769

Gesucht wird per sof.

ein fleißiges Dienstmädchen nach der Rheinpfalz, das etwas kochen kann, zu kinderlosen Eheleuten. Auch kann daselbst französ. Sprache lernen. Nähere Auskunft 27000

Gabelbergerstraße 4, 1. Stof.

Braves Mädchen,

das kochen kann und Hausarbeit verrichtet, per 1. April gesucht. 26978 Amalienstr. 25, 3. St.

Jüng. Mädchen, gebildet hat,

zu H. Familie auf sofort gesucht. 26983

Auf 1. April wird in kleinere Haushaltung ein tüchtiges, reinliches Mädchen

gesucht, das selbständig bei gut bürgerlichen Köche vorstehen kann. Offerten mit Gehaltsangabe und Zeugnisabschriften erbet. an 1427a

Frau N. Weiss

Forstheim, Schwarzwaldstr. 22

Auf 15. März wird in kleinen guten Haushalt ein braves, junges Mädchen gesucht, das die Zimmer- und Küchenarbeit pünktlich beforzt und etwas kochen kann. 26999

Kaiserstraße 102.

Ein ordentliches Mädchen, welches sämtliche Hausarbeiten und etwas kochen kann, wird per 1. März bei hohem Lohn gesucht. 26842.3.1

Wartarastr. 40, im Waden.

Gesucht auf 1. März ein geübtes, fleißiges Mädchen, das kochen kann und auch die übrigen Hausarbeiten übernimmt.

Kung., eheliches und williges Mädchen, das auch etwas Handarbeit machen kann, zu kleiner Familie gesucht. Vorzuziehen ist ein Mädchen, welches auf 1. April ein geübtes, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, auf 1. März gesucht. Marienstr. 11. 26964

Gesucht nachmittags zu kleinem Kind besseres Mädchen. Adresse zu erfragen unter Nr. 26834 in der Exped. der „Bad. Presse“.

Für morgens 8 bis mittags 4 Uhr findet ein Monats-Mädchen in kleiner Familie Stellung für Hausarbeit. 26967

Auguststr. 20, III., 11a.

Jüngere ehrliche Frau

für Büoreinigen sofort gesucht. 2685

Eisenlohrstraße 8, 2. St.

Bubrau für einige Stunden in der Woche u. zum Waschen gef. 26972

Borchstraße 23, 11.

Tüchtige Weibnäherinnen

für Herrenhemden gesucht. 3645.2.1

A. S. Rothschild

Kaiserstraße 167.

Modes

Gesucht wird für sofort z. Ausb. 1 tüchtige Modistin.

Offerten unter Nr. 1488a an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Stellen-Gesuche.

Langjähriger 2.1

Krankenkassenrechner

und I. Lohnbuchhalter, 38 Jahre alt, verheiratet, seit 10 Jahren als solcher in großem Betrieb tätig, mit dem gesamten Arbeiterversicherungsweesen vollständig vertraut, durchaus selbständig arbeitend, in ungekündigter Stellung, la. Zeugnisse u. Referenzen, wünscht sich in dauernde, ausf. reichende Position zu verändern. Offerten unter Nr. 26915 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Seimarbeit!

Fräulein sucht als Lehrenden Rebenedienstpassende Seimarbeit. Offerten unter Nr. 26988 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Jünger Frau sucht Beschäftigung im Waschen u. Nähen. Offert. unter 26974 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 2.1

Kontoristin

mit guten Zeugnissen in Buchführung, Korresp. u. Maschinenschreiben, durchaus erf., sucht per sofort od. per 15. März Stellung. Offerten unter Nr. 26978 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Bessere Wirtstochter,

22 Jahre alt, sucht Stellung als Buchführerin bis 1. od. 15. April. Offerten sind zu richten an Martha Kupp, Göttingen, Restauration „Lilien Schwaben“.

Perfekte Köchin

(Oesterreicherin) sucht Stelle hier od. auswärts. Aufschreiben erbeten an Marie Raab, Heidelberg, Rohrbacherstr. 76, III r. 26950

Vermietungen.

Entgegen des Colonialwaren-Delikatess-Geschäfts sofort zu vermieten. Warenlager ca. 12.1500 mitzübernehmen. Offert. unter Nr. 26976 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Ein Zimmer

(als Kasserobinet), mit guter Sanduhr, sofort zu vermieten. Zu erfragen unter Nr. 26988 in der Expedition der „Bad. Presse“.

4. und 3. Zimmerwohnung mit Bad u. entz. Zugehör ist Badenerstraße 1 Treppe hoch zu verm. 26922

Nab. an erf. Nr. 25, pl.

Wohnung zu vermieten.

Rudolfstraße 23, 4. Stof, ist eine 3. Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres 26811

Georg Friedrichstr. 11, 1. St.

Brahmsstraße 5

schöne Dreizimmer-Wohnung in gutem, ruhig. Hause per 1. April zu vermieten. 26829.3.1

Näheres Brahmsstraße 5, 11.

Eisenweinststraße 20

schöne 3 Zimmerwohnung mit Bad, in gutem, ruhig. Hause, per 1. April zu vermieten. Näheres Eisenweinststraße 20, II. 26838.3.1

Gottesackerstraße 15 hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Manj. u. Keller, Waschküche, auf 1. April zu verm. Nab. i. 2. St.

Philippstr. 5, 4. St., ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 bis 3 Zimmern preiswert auf 1. April zu vermieten. Nab. part. 26990

Waldstraße 18, 11., ist ein gut möbl. Zimmer fogl. oder später zu vermieten. 26951

Amalienstraße 46, 2. Tr., 11a, am Kaiserhof, ist ein gut möbl. Zimmer billig sofort zu verm. 26939

Erbprinzenstraße 28, IV., rechts, ist gut möbl. Zimmer an sold. Herrn sofort zu verm. 26939

Gartenstraße 57, V., ist gut möbl. Mansardenzimmer per sofort an soliden Herrn billig zu verm. 26939

Kaiserstraße 49, 3. Tr., ist ein gut möbl. Zimmer, Zimmer sofort oder 1. März preiswert zu verm. 26963

Kaiserstraße 109, IV., mitte der Stadt, schönes gut möbl. Zimmer an Herrn oder Frau, sofort zu vermieten. 26944

Kapellenstraße 58, 11., gut möbl. Zimmer für 7 A u. 8 A im Monat zu vermieten. 26961

Su erfragen part. 26963

Kaiserstr. 93, 3. Stof, ist ein gut möbl. Zimmer zu verm. 26979

Kreuzstr. 3, 3. St., gute Artikel, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit oder ohne Pension, in best. Hause zu vermieten. 27006

Kreuzstraße 16, 1 Treppe hoch, erhalten 1 oder 2 solide Arbeiter fogl. Kost und Wohnung zu billigem Preis. 26970

Kreuzstraße 20, 11., ist schön möbl. Zimmer eventl. mit Pension an anfängliches Fräulein auf sofort zu vermieten. 26981

Kronenstr. 44, 11., ist ein schönes, großes Zimmer mit zwei Betten zu vermieten. 26997

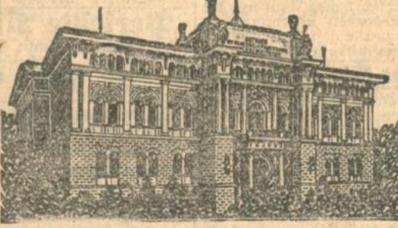
Schönenstraße 2 b. Stadtdienern, III., rechts, ist ein fein möbl. Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. 26970

Schönenstraße 79, III., möbliert, Zimmer mit sep. Eing. auf sof. zu vermieten. 26952

Stettinstraße 37, 1. St., ist ein möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten. 26993

Die im Jahre 1827 von dem edlen Menschenfreunde Ernst Wilhelm Arnoldi begründete

**Gothaer Lebensversicherungsbank**  
auf Gegenseitigkeit



ladet hierdurch zum Beitritt ein. Anfang 1914 betrug ihr Versicherungsbestand

**1170 Millionen Mark**

Insgesamt wurden von ihr bis dahin Versicherungen abgeschlossen über 2138 Mill. Mark

Versicherungssummen ausbezahlt	662
als Dividenden zurückerstattet	309

Die stets hohen Überschüsse kommen den Versicherungsnehmern unverkürzt zugute.

Ankunft erteilen die Vertreter der Bank an allen grossen und mittleren Plätzen sowie die Bank in Gotha.

**Jahrmakkt Baden-Baden.**  
Die Blüde für die **Verkaufsbuden**

bei dem diesjährigen Frühjahrsmarkt werden am **Samstag, den 7. März d. Js.,** vormittags 9<sup>1/2</sup> Uhr, verpachtet. Zusammenkunft am Leopoldplatz, Baden-Baden, den 28. Februar 1914. 1806a.2.1

Die Stadtverrechnung.

**Pferdemarkt Donaueshingen.**

**51. große Pferdlotterie**

18—20. März 1914

veranstaltet durch die Stadtgemeinde Donaueshingen.

1. Hauptgewinn, 4 Pferde . . . ca. **4000.—**  
2. Hauptgewinn, Pferd u. Wagen " " **2000.—**  
33 Pferde und Fohlen . . . " **21600.—**  
Wagen, Chaisen, Geschirre u. . . " **8400.—**  
450 Gewinne . . . . . **30000.—**

Ziehung 20. März 1914.

Loose à M. 1.20 u. 11 Loose M. 12.— sind zu beziehen durch den Kassier: **Josef Wehinger** in Donaueshingen. Telefon Nr. 40.

Ferner sind Lose zu haben bei: 668a.3  
**Karl Götz, Hauptagentur, Karlsruhe i. S.,**  
**Antweiler, F. Brunnert, H. Hiller, W. Senft,**  
**H. Vogel, Chr. Wieder**  
und vielen anderen durch Plakate ersichtlichen Verkaufsstellen.

**Arbeits-Pferdemarkt**  
Frankfurt (Main) 4. März. 1228  
Frankf. Pferde-Lotterie 8. April.

**Den Erfolg verbürgt**  
ein gut abgefaßtes und an der richtigen Stelle veröffentlichtes Inserat immer, besonders wenn es in der in ganz Karlsruhe und Baden verbreiteten Zeitung, der „Badischen Presse“ erscheint. Tägliche Auflage 37000 Exemplare. Täglich zwei Ausg. Machen Sie nur den Versuch!

**1914 Frühjahrs-Neuheiten**

**Einziges Spezialtuchhaus in Karlsruhe**  
Kaiserstrasse 166

**Gebrüder Hirsch**

Anzugstoffe  
Paletot- und Winterstoffe  
Damentuche  
Damenkostümstoffe  
Loden- und Sportstoffe  
Musterkarten gratis zu Dienst.  
Statt Marken 10% Rabatt in bar  
Telefon 1082.

**Städt. Badanstalt (Vierordtbad) Karlsruhe.**  
**Medizinische Bäder**  
Fichtennadel-, Salz- (Rappenaue- oder Sassefurter) Mutterlauge- und Schwefel- (Thiopinol) Bäder.

Badezeit an Werktagen: von 8 Uhr vorm. bis 8 Uhr abds. Auch über mittags geöffnet. An den Samstagen bis 8 Uhr. Sonntag 8—12 Uhr. 1908

**Institut Boltz** Kaj. Fährm. Prim. Abitur. Immenas i. Thür. Prospekt. frei.

Umsätze mit neuen Möbelwagen u. Rollen (bei Regen gebred. Rollen) beiliegend billig. **Karl Mulfinger,** Delfingerstr. 8a. Tel. 8565. 8567-14.8

**Nachhilfe**  
in den Gymnasialfächern erteilt **Brimmer.** Offert. unt. Nr. 86994 an die Exped. der „Bad. Presse“.

**Schmiedeeiserne Fenster**  
Erhöhte Stabilität durch neue Profilformen  
**Eisenwerk Bruchsal (Baden)**  
Vertreter an allen Plätzen gesucht.

Horvorrangende Neuerung:  
Eisenwerk Bruchsal (Baden)  
Vertreter an allen Plätzen gesucht.

286J D. R. P. Nr. 198127.

**Gratis Pension**  
bietet Damen u. Herren vorgünst. büd. Mittagsmahl mit Kaffee von 65 Pf. an. Abendmahl mit Tee von 45 Pf. an. Bürgerstr. 22, 2. St., n. d. Amalienstraße. 86991.6.1

**Zahlungsschwierigkeiten**  
und Kontoführung bezieht. Betriebskapital beschafft unter strengster Verschwiegenheit juristisch und kaufmännisch durchaus erfahrener Arrangeur. Anfragen mit Rückporto an Postlagerkarte Nr. 25 Karlsruhe i. S. 1. 87008

**Honig**  
Unterzeichneter hat noch ca. 80 kg garantiert reinen, hellen **Bienenhonig**, 1913 Ernte, in Blechbüchsen von je 80 kg. à kg 2 M. an verkaufen. 87008

**Valentin Jöhler**, Landw. und Vienenz., in Döhlingen (A. Engen).

**Neusel, Birnen, Birnen, Aprikosen, Kirschen, Zwetschen, Nektar, Kirschen, Johannisbeeren, Stachelbeeren in Hochkamm, Stachelbeeren und Buchhorn, Erdbeeren und Himbeeren, beste Sorten, empfiehlt** 1369a.6.1  
**Erich Iben**, Baumzüchter am Staatsbahnhof in Göttingen.

**Küchen**  
in Vitabine, weiß email lackiert, feinste Ausführung, letzte Gelegenheit, billig abzugeben.

**Schlafzimmer**  
und ganze **Ausfleuern**  
in meisterhafter Ausführung, keine Fabrik-Ware, zu den denkbar billigsten Preisen.

**P. Federle,** Möbel- und Kleidermacher 86980  
Friedrich-Wilhelmstraße Nr. 17.

**Seirat**  
mit gebild. kath. Fräulein mit Vermögen in Verbindung zu treten. 1356a.2.2  
Discretion zugesichert. Briefe mit näheren Angaben erbeten unt. N. 688 durch **Daenlein & Vogler, A.-G., Karlsruhe i. S.**

**Darlehen ev. Seilhaber**  
mit ca. M. 5000 sofort gesucht von Dampfplattler, mit gutem Ablass in renommiert. Fabrik, an Wohnort in Karlsruhe, feinst. Geschäft, u. Ausdehnung des Betriebes, bei garant. Mindestverzinsung von 6%, K. u. B. 1173 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Straßburg i. S.** 136a.2.1

**Neu eingetroffen:**  
Große Posten 8661  
**Arbeiter-Schlafdecken**  
**Betttücher, Strohhäde.**  
Sehr lohnend für Wiederverkäufer.  
**Arthur Baer**  
Kaiserstraße 133, 1 Treppe hoch, Ecke Kaiser- und Kreuzstraße.

**Möbel**  
enorm billig:  
Schreibische, eleg. 15  
Zumeaux, grobe 30  
Niragarderten, eichen 16  
dol. Chiffoniere 55  
Küchenschrank, eleg. 35  
Küchenschrank, gut gearb. 24  
Büfets, hochfein 120

**Für Brautleute**  
günstigste Bezugsquelle in kompl. Einrichtungen. 87004  
Anerkannt billig und gut.  
**Möbelhaus Werner**, Schlosspl. 13, Eingang Karl-Friedrichstraße.

**Möbel**  
neues, tadellos erhaltenes **Rußland-Feinmöbel-Gemisch** (Reinigungspreis 1100 M.), ist unter der Hälfte des Anschaffungspreises abzugeben. Zeitigung gestattet. Evtl. tausche ich auch Piano od. Motorrad darauf ein.  
**Näheres Prot. und Feinbiederei Gund, Wiefental b. Warhaufen.**

**5000 Mark**  
auf 1. Hypothek sofort aufzunehmen gesucht. Off. unt. Nr. 1436a an die Exped. der „Bad. Presse“.

**Malergeldgeschäft**  
möglichst mit eigenem Haus, zu kaufen gesucht. Offerten mit näh. Angaben sind unter Nr. 86918 an die Expedition der „Bad. Presse“ zu richten.

**Umzugshalber abzugeben**  
gr. mach. Attenkalt (6 Räder) auch f. Geschäfte brauchbar, Preis 8 M. **Händlerl. S. Wagner**, gut erhalt. Preis 8 M. **Beierheim, Maria-Steinstraße, 43, 4. St., L. 13714**

**Osterwunsdj.**  
Fabrikant, Witw. m. 2 Kind., 45 J., Vermögen 180 000 M., sucht sich m. Frei. od. Witwe ohne Kinder u. bast. Alter, glücklich zu verheiraten. Gut situierte Damen, welche schönes Heim m. reich. Zukunft wünschen, bel. ihre Adressen m. Angabe d. Familien- u. Vermögensverhältnisse unter Nr. 86955 an die Exped. der „Bad. Presse“ zu senden. Strenge Discretion verlangt u. zugesichert.

**Heirat.**  
Jung. Mann, 27 J., alt, evang., mit großem Obsterwerb, und Kolonialwarenhandl., selbstst. eigenes Anwesen auf dem Lande i. d. Pfalz, wünscht ein jung. Fräulein m. gut. Ruf, etwas Geschicktskenntnis u. Vermögen zwecks Seirat kennen zu lernen. Ernstgem. Offerten m. Photographie unter U. 137 P. M. an Rudolf Mosse, Mannheim. 1416a

**Gebrauchte Schreibmaschinen:**  
Ideal, Mercedes, Franklin.  
verkauft billigst unt. weitgehender Garantie 86985.2.1  
**Smith Premier, Schreibm.,** G. m. b. H.,  
Telephon 3016 Waldstr. 65.

**Kremal - Brotmaschine**  
100 Eier u. Küchlein  
billig zu verkaufen. 86960  
**Grünwinkler, Wg. 3**  
Stüber Str. 4.

**Heiratsgesuch.**  
Kfm., 40 Jahre alt, evang., von angen. Ausseh. u. gut. Charakter, mit eig. Gesch. in Frankfurt, w. ihm ein Einl. v. 8—10 000 M. sichert, jedoch Witwer mit 1 Kinde, gelund u. gut erzogen, wünscht Seirat mit Fräulein od. Witwe aus gut. Familie entp. Alters. Verm. erw. jed. nicht Behauptungsfähig. Offerten, möglichst mit Bild, sind man. vertauscht unt. F. B. J. 618 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. einzufenden. 1331a

**Heirat**  
wünscht Fräulein, 27 J., alt, aus g. Familie, evang., sehr vermög., mit Beamten od. Lehrer. Verm. streng verbeten.  
Offerten unter Nr. 86839 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

**Rechte Seirat!**  
J. solider Mann, ev., vermög., bietet einem christl. u. häuslich erzogenen Mädchen n. über 25 J. Gelegenheit, sich baldigst zu verheiraten. Discretion zugesichert. Offerten mit Bild u. 100 vorkommend Durlad. 86949

**Rechtliche Seirat!**  
Herr, 27 Jahre alt, evang. (freidenk.), von angeneh. Ausseh., gr. schl. Figur, in sich Behauptungsfähig (Polizei- u. bad. Behörden-fabrik), wünscht mit gebild. häusl. erzogener Dame auch Witwe - ameds Seirat bekannt zu werden. Vermögen erwünscht. Discretion zugesichert. Ernstgem. Angebote mit Bild m. der Aufschrift: „Rechtliche Seirat“ unter Nr. 8081 an D. Frenz, G. m. b. H., Mannheim. 1401a

**Heirat.**  
Herr, 27 Jahre alt, evang. (freidenk.), von angeneh. Ausseh., gr. schl. Figur, in sich Behauptungsfähig (Polizei- u. bad. Behörden-fabrik), wünscht mit gebild. häusl. erzogener Dame auch Witwe - ameds Seirat bekannt zu werden. Vermögen erwünscht. Discretion zugesichert. Ernstgem. Angebote mit Bild m. der Aufschrift: „Rechtliche Seirat“ unter Nr. 8081 an D. Frenz, G. m. b. H., Mannheim. 1401a

**Heiratsgesuch.**  
Kfm., 40 Jahre alt, evang., von angen. Ausseh. u. gut. Charakter, mit eig. Gesch. in Frankfurt, w. ihm ein Einl. v. 8—10 000 M. sichert, jedoch Witwer mit 1 Kinde, gelund u. gut erzogen, wünscht Seirat mit Fräulein od. Witwe aus gut. Familie entp. Alters. Verm. erw. jed. nicht Behauptungsfähig. Offerten, möglichst mit Bild, sind man. vertauscht unt. F. B. J. 618 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. einzufenden. 1331a

Die letzten Neuheiten  
in  
**Frühjahr 1914**  
**Kleider- und Blusenstoffen**  
sind in grosser Auswahl eingetroffen.

Sie finden bei mir  
**das Neueste und Eleganteste**  
was die Mode bringt!

**Woll-Crepe** in allen mod. Farben.  
**Aparte Kostüm-Stoffe etc.**  
**Blusen-Stoffe** in jeder Art.

**Schneyer**  
Werderplatz, Filiale: Rheinstr. 48

Beachten Sie  
meine  
**10**  
Schaufenster!

**Heiratsgesuch.**  
Kfm., 40 Jahre alt, evang., von angen. Ausseh. u. gut. Charakter, mit eig. Gesch. in Frankfurt, w. ihm ein Einl. v. 8—10 000 M. sichert, jedoch Witwer mit 1 Kinde, gelund u. gut erzogen, wünscht Seirat mit Fräulein od. Witwe aus gut. Familie entp. Alters. Verm. erw. jed. nicht Behauptungsfähig. Offerten, möglichst mit Bild, sind man. vertauscht unt. F. B. J. 618 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. einzufenden. 1331a

**Heirat.**  
Herr, 27 Jahre alt, evang. (freidenk.), von angeneh. Ausseh., gr. schl. Figur, in sich Behauptungsfähig (Polizei- u. bad. Behörden-fabrik), wünscht mit gebild. häusl. erzogener Dame auch Witwe - ameds Seirat bekannt zu werden. Vermögen erwünscht. Discretion zugesichert. Ernstgem. Angebote mit Bild m. der Aufschrift: „Rechtliche Seirat“ unter Nr. 8081 an D. Frenz, G. m. b. H., Mannheim. 1401a

**Heirat.**  
Herr, 27 Jahre alt, evang. (freidenk.), von angeneh. Ausseh., gr. schl. Figur, in sich Behauptungsfähig (Polizei- u. bad. Behörden-fabrik), wünscht mit gebild. häusl. erzogener Dame auch Witwe - ameds Seirat bekannt zu werden. Vermögen erwünscht. Discretion zugesichert. Ernstgem. Angebote mit Bild m. der Aufschrift: „Rechtliche Seirat“ unter Nr. 8081 an D. Frenz, G. m. b. H., Mannheim. 1401a